



Internationale Jugendfestwoche in Wewelsburg

# FARBE

ist **Wunderlich**

Fassaden- und  
Raumgestaltung

Bodenbeläge  
jeder Art

Wärmedämm-  
verbundsysteme

Bauwerkstrocknung  
- Gerüstbau

Beschriftungen  
aller Art

Malerfachbetrieb Wunderlich · Fürstenberger Str. 29 a · 33142 Büren · Tel.: 0 29 51/98 28 -0  
Mobil-Telefon: 0 171/427 50 58 · Telefax: 0 29 51/98 28 -18 · [www.maler-wunderlich.de](http://www.maler-wunderlich.de)

Andreas **SECK** GmbH

- Sanitär
- Heizung
- Solaranlagen
- Bauklempnerei

Ihr Partner  
in Büren

Haarener Straße 2 · 33142 Büren  
Telefon 0 29 51 / 22 84 · Fax 75 37



Griechische Gastlichkeit - im Herzen der Stadt Büren

*Bei schönem Wetter können Sie unsere Speisen  
und Getränke auch im Biergarten genießen.*

Griechisches  
Restaurant  
**SORBAS**  
im Schwän

Alle Speisen auch  
außer Haus

Familie Koleventis φ Burgstr. 32 φ 33142 Büren φ Tel. 0 29 51-9 37 52 86

## Sicherheit aus AHDEN

- ▶ Elektronische Objektsicherung
- ▶ Rauch- und Brandmeldeanlagen
- ▶ Datennetzwerktechnik
- ▶ Schalt- und Verteilungsanlagen
- ▶ Steuerungstechnik
- ▶ Elektroinstallation ▶ Gebäudeleittechnik
- ▶ Beleuchtungstechnik ▶ Satellitenanlagen

## ELEKTRO KARTHAUS

Elektrotechnik mit System u. Sicherheit

Schokamp 5 · 33142 Büren-Ahden  
Telefon (0 29 55) 68 02 · Fax (0 29 55) 62 04  
[www.elektro-karthus.de](http://www.elektro-karthus.de)



## Impressum

### Herausgeber:

CDU-Stadtverband

E-Mail: [stadtspiegel@cdu-bueren.de](mailto:stadtspiegel@cdu-bueren.de)

### Beauftragter des CDU-Stadtverbandes für den Stadtspiegel:

Friedhelm Kaup

Anschrift der Redaktion:

Reinhold von Rüden

Fontanestr. 13, 33142 Büren

Telefon (02951) 5534

### Redaktion:

Büttner, Johannes Wewelsburg

Buxort, Heinz Büren

Hohmann, Werner Steinhausen

Niggemann, Werner Büren

Peuker, Herbert Büren

von Rüden, Reinhold Büren

Wördenweber, Heinz Büren

### Mitarbeiter für die Ortsteile:

Meschede, Dieter Ahden

Struckmeier, Heinz-Josef Barkhausen

Schmidt, Jutta Brenken

Kurek, Irmgard Büren

Schmidt, Dietmar Eickhoff

Schulte, Klaus Hegensdorf

Rüsing, Elisabeth Harth/Ringelst.

Decker, Andreas Siddinghausen

Hohmann, Annelie Steinhausen

Trilling, Nils Weiberg

Meyer, Petra Weine

Büttner, Johannes Wewelsburg

### Weitere Mitarbeiter:

Ackfeld, Berthold: Aus Mittersill

Peuker, Herbert: Stadtspiegel-Rätsel

Stember, Gundula: Aus Charenton

Gehrmann, Stefan: Aus Kortemark

### Anzeigenwerbung:

Herbert Peuker, Königsberger Str. 32

33142 Büren, Telefon (02951) 32 32

Telefax (02951) 93 19 74

### Konto:

Sparkasse Paderborn-Detmold

IBAN: DE53 4765 0130 0001 0487 27

### Auflage:

8.800

### Satz und Druck:

PapeDruck

Jühengrund 24, 33142 Büren

Telefon (02951) 919-00, Fax 919-02

Der nächste **Stadtspiegel** erscheint

am 09. September 2017

Redaktionsschluss: 18. August 2017

Mit einer  
**Anzeige**  
im  
**Stadtspiegel**  
erreichen Sie  
**jeden Haushalt** in der  
**Großgemeinde**  
**Büren**

## Stadtspiegel



### Unsere Stadt BÜREN

Ahden

Barkhausen

Brenken

Büren

Eickhoff

Hegensdorf

Harth

Siddinghausen

Steinhausen

Weiberg

Weine

Wewelsburg

## Aus dem Inhalt

Bericht aus dem Rat

5

Jetzt bewerben für den  
Ehrenamtspreis „Bürens Beste“

17

Vorbereitungen für das  
Kreisschützenfest laufen  
Hochtouren

20

## Liebe Bürenerinnen und Bürener,



in der Mitte einer Wahlperiode schauen wir schon einmal genauer hin, was uns bereits gelungen ist und was noch abgearbeitet werden darf bzw. muss. Haushalten, das heißt immer auch, das Erreichte ein Stück weiter in die Zukunft tragen. Haushalten, das heißt immer auch, die Nachhaltigkeit und die Machbarkeit in ein ausgewogenes Verhältnis zu bringen. Wir haben im Sinne der nachfolgenden Generationen die Pflicht, behutsam und verantwortungsbewusst Standards zu finden, die auch künftig den Verantwortlichen in unserer Stadt Spiel-

räume für politisches Handeln ermöglichen. Wolkenkuckucksheime haben da ebensowenig verloren wie Populismus.

Wir haben dazu aufgefordert, Büren „Zuhause“ zu nennen.

Nicht nur ein Haus, sondern eine Stadt, die unsere Bürgerschaft „Zuhause“ nennt. 12 Ortschaften, 12 eigene Charaktere. Flächendeckend Bauplätze, das ist bislang gelungen. Leben zurück in die Dorfmitte. Mit dem Beschluss, das Integrative Entwicklungskonzept I.K.E.K. zu starten, ist Büren die erste Stadt im Kreisgebiet, die noch vor Jahresende Fördermittel des Landes einwerben kann. Jetzt sind wir alle aufgefordert Ideen einzubringen. Bürens Ortschaften mit all ihrer Vielfalt, dennoch aus einem Guss. Nur was gut tut, tut gut.

Nicht dem allgemeinen Trend, selbst Betreiber des Breitbandnetzes zu werden, sondern dem Ausbau des Netzsystems durch die Netzbetreiber selbst sind wir gefolgt. Wenn in den kommenden Monaten auch Barkhausen und damit auf „Umwegen“ das Schulzentrum optimiert werden, dann ist das der Erfolg nachhaltigen Handelns in der Verwaltung und Politik.

Ein Zuhause zu sein für agiles Gewerbe. „Steter Tropfen formt den Stein“. Diesem Sprichwort folgend sind wir dran an der Entwicklung von zusätzlichen Flächen. Und die Einschränkungen des noch unter ROT-GRÜN beschlossenen LEP werden wir jetzt mit Armin Laschet korrigieren.

Unsere manchmal mutigen Entscheidungen, die nicht immer von allen mitgetragen werden, können so ganz schlecht nicht sein. Immerhin haben wir mehrere hundert Arbeitsplätze in Büren schaffen können, trotz der auch gewordenen Firmeninsolvenzen. Die Zahlen sind kürzlich erst im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht. Den Aktivitäten unserer Unternehmerschaft verdankt Büren seine guten Gewerbesteuererinnahmen, die leider nur zu einem kleinen Teil vor Ort verbleiben.

Wir haben dazu aufgefordert, ein Stadtzentrum mit Charakter zu gestalten.

Dass in der Kernstadt nur ein wirklicher Kern eine Heimat hat, das haben Fachleute schon vor Jahren festgestellt. Dass Einkauf zurück in die Innenstädte muss, das hat selbst das Land mittlerweile erkannt und verpflichtet Städte dazu, Handlungskonzepte zu entwickeln. Andere Städte geben bereits gute Beispiele dafür.

Wir in Büren waren eine Speerspitze und hatten schon ein solches Konzept, als andere noch auf der grünen Wiese planten. Mit dem INTEGRIERTEN HANDLUNGSKONZEPT AKTIVES STADTZENTRUM KERNSTADT BÜREN und dem 2015 bereits erneuerten EINZELHANDELS-KONZEPT haben wir Spielregeln, die transparent und konsequent Handlungsspielräume aufzeigen. Eine gute Ausgangslage für zusätzliche Investitionen.

Unsere Bürgerschaft hat mit einem deutlichen Votum Signal gegeben, welche „Vorarbeiten“ für die Entwicklung unserer Innenstadt zu leisten sind. Vogelstraublethargie ist nicht die Art und Weise, wie Politik, wie die CDU und der gesamte Rat den Weg gehen wollen. Die gutachterliche Beurteilung der Bodenhistorie, die Verkehrszählung und -simulation von Möglichkeiten sind zwei der bereits geleisteten Grundlagenaufgaben. Fachausschuss und Stadtrat beschäftigen sich fortlaufend mit der weiteren Vorgehensweise.

Den Charakter einer prosperierenden Innenstadt beschreibt jeder Bürger anders. Lebensmittelpunkt soll er sein für Jung und Alt, Ort des Wohlfühlens soll er sein, wohnen kann man hier, arbeiten auch. Einkauf, das ist allen wichtig. Da wird es noch abzuwägen sein, was Not wendet und damit möglich bleibt, und einem unendlichen Wunschzettel.

Ebenso wichtig ist es, die Marke Büren mit neuem „Glanz“ zu versehen. Unter

einem neuen Dach wird es für Büren schon bald ein aktives Stadtmarketing geben. Auf Initiative der CDU hat unser Bürgermeister das Heft des Handelns in die Hand genommen und mit Hochdruck die wichtige Neupositionierung des Stadtmarketings vorangebracht.

Nur wer seine eigenen Stärken kennt, kann gut darüber reden und andere begeistern. Ein schlüssiges Konzept, eine gemeinsame Sprache und viele Bürger, Unternehmen und Akteure, die mitmachen und sich in Büren künftig gemeinsam einbringen, sollen der Marke Büren das Gesicht geben. Was war gut in der Vergangenheit und was wollen wir erneuern? Wer übernimmt wofür die Verantwortung? Für wen wollen wir Veranstaltungen durchführen und welche Leistungen kann man dafür bündeln und erbringen? Wer übernimmt die Verantwortung, wer leistet sie und wie wird sie bezahlt? Jetzt, und da sind wir dankbar, sind wieder alle Fraktionen dabei. Erfolg hat viele Väter.

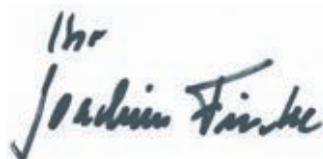
Wir haben dazu aufgefordert, Büren für Jung und Alt lebens- und liebenswert zu machen.

Das ist gelungen, weil sich Bürger mitnehmen ließen, in Schule, Lebensräumen und im Ehrenamt. Sie haben sich wieder gefunden und mit Engagement, Enthusiasmus, Elan und Ideenreichtum, oftmals auch mit eigenen finanziellen Mitteln gestaltet und verändert. Die Neufassung aller Förderrichtlinien von der Stadt Büren ist das beste Beispiel für das konstruktive Miteinander von Verwaltung, Politik und Ehrenamt. Ebenso die Integration unserer Flüchtlinge. Viele Hände helfend, begleitend, kümmernd. Dazu beigetragen hat ganz bestimmt auch die dezentrale Unterbringung auch in unseren Ortschaften.

Mit der Gründung der Gesamtschule ist ein weiterer Meilenstein gelungen. Ganz gleich, wie man persönlich zu dem Thema stehen mag. Die Eltern und Kinder haben mit Füßen abgestimmt. Jetzt ist es an uns, die Schule mit dem Notwendigen auszustatten. Augenmaß ist gefordert, wenn es darum geht, dem rasanten Wachstumsprozess Zeit und Raum zu geben. Für die Schulausstattung und den Busbahnhof geht's mit diesem Haushalt 2017 bereits los. Gut überlegt sein muss und wird der Bau der Mensa. Machbarkeit, Möglichkeit und Wunschzettel müssen wir noch in Gleichklang bringen.

Ein Bürgermeister für alle sein. Das hat unser erster Bürger, Burkhard Schwuchow, geschafft, auch wenn die Opposition immer von der CDU und ihrem Bürgermeister spricht.

Gemeinsam haben wir für die kommenden Generationen eine Verantwortung.



Joachim Finke  
CDU-Fraktionsvorsitzender



Freuen sich mit den Flüchtlingen über den erfolgreichen Abschluss: Marita Krause, allgemeine Vertreterin des Bürgermeisters, Sevdelina Vulevic, Deutschlehrerin und Reinhold Schier, Leiter VHS vor Ort

**Absolute  
Offenheit:**

**Wo schmutzige  
Wäsche  
gewaschen wird,  
gibt es keine  
saubere Lösung**

## Büren

### Flüchtlinge bestehen erfolgreich Deutschkurs

#### Zertifikatsübergabe im Bürgersaal

Im Rahmen eines kleinen Empfangs fand im Bürgersaal des Rathauses die Zertifikatsübergabe an die Teilnehmer des Deutschkurses A1 für Zugewanderte statt. 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben an dem von der „VHS vor Ort“ durchgeführten Deutschkurs teilgenommen, 15 haben die Abschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen.

Die allgemeine Vertreterin von Bürgermeister Schwuchow, Marita Krause, beglückwünschte die Teilnehmer zu ihrer bestandenen Prüfung. „Das Erlernen der deutschen Sprache sei der Schlüssel, um in unserer Gesellschaft Platz zu finden und in Kommunikation mit anderen zu treten“, so Marita Krause. Ihr besonderer Dank galt der Deutschlehrerin Sevdelina Vulevic, die die Flüchtlinge von Juni 2016 bis Januar 2017 insgesamt 300 Stunden unterrichtet hat. Der Pastoralverbund Büren mit Pfarrer Peter Gede stellte dafür einen Unterrichtsraum im Pfarrzentrum kostenlos zur Verfügung. 100 Unterrichtsstunden konnten durch die Katholische Bildungsstätte Paderborn und 200 Unterrichtsstunden durch die VHS vor Ort finanziert werden. Die Prüfungsgebühren konnten aus dem Bistumsfond beglichen werden.

Der Deutschkurs A1 für Zugewanderte wird europaweit anerkannt. Die allgemeine Vertreterin des Bürgermeisters, Marita Krause, wünschte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern weiterhin viel Erfolg und bestärkte sie darin, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen und die Menschen und die Kultur des Landes besser kennenzulernen.

## Bericht aus dem Rat

### Bürener Oktobermarkt bleibt

Auch in diesem Jahr gibt es den Bürener Oktobermarkt – das ist das Ergebnis eines Antrags der CDU-Fraktion im Rahmen der Haushaltsberatungen. Um für alle Akteure und die Bevölkerung Planungssicherheit zu bieten und ein wichtiges Signal zu setzen, entschieden sich die Ratsmitglieder dafür, die Stadtverwaltung auch in diesem Jahr mit der Durchführung des Oktobermarkts zu beauftragen und dafür 15.000 Euro bereit zu stellen. Damit wird das Erfolgsmodell des Jahres 2016 fortgesetzt; schon damals war das Volksfest unter der Federführung der Verwaltung organisiert worden. Einig war man sich im Stadtrat, dass der Oktobermarkt unbedingt seinen Platz im Bürener Veranstaltungsreigen behalten muss.

### Neuausrichtung des Stadtmarketings

Schnell, gründlich, ergebnisklar – mit diesen Worten lässt sich die Konzeptentwicklung des Arbeitskreises „Stadtmarketing“, der auf Initiative der CDU Anfang des Jahres eingerichtet worden war, umschreiben. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Schwuchow und der Beratung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beschäftigten sich Vertreter der Ratsfraktionen – mit Ausnahme des Bündnis 90/Die Grünen – Vertreter der Bürener Unternehmerschaft sowie Mitarbeiter der Verwaltung sehr intensiv mit der Neuausrichtung des Bürener Stadtmarketings und legten Fachausschuss und Rat ein schlüssiges Konzept vor. Demnach wird das Stadtmarketing zunächst als Eigenbetrieb (ähnlich wie das Wasser- und Abwasserwerk) der Stadtverwaltung angegliedert, um später möglicherweise in eine GmbH umgewandelt zu werden. Wirtschaftsmarketing, Tourismus, Kultur, Stadtimage und die Durchführung von Veranstaltungen werden die Hauptaktionsfelder des neuen Eigenbetriebs, der nicht nur für die Kernstadt, sondern für alle Ortsteile gleichermaßen zuständig sein wird. Um zum Gelingen beizutragen, so hieß es in den Sitzungen, wird es dabei nicht ohne das Engagement von Unternehmern, Geschäftsleuten, Vereinen, Verbänden und Einzelpersonen gehen können: Gute Ideen, tatkräftiges Mitwirken und Sponsoring sind gefragt, damit sich Büren im Wettbewerb mit anderen Kommunen durchsetzen und unsere Stadt optimal vermarktet werden kann.

### Große Nachfrage für Kindergartenplätze

Erfreulich: Wir haben viele Kinder im Kindergartenalter! Schön, dass in unserer Stadt viele kleine Kinder wohnen. Neben der gestiegenen Kinderzahl geht der Trend zudem dahin, dass immer mehr einjährige Kinder angemeldet werden. Die aktuellen Entwicklungen bedingen allerdings auch eine angespannte Anmelde- und Belegungssituation vor allem in der Kernstadt. Fast alle anderen Einrichtungen im Stadtgebiet haben ebenfalls Wartelisten; zurzeit sind freie Plätze in den Kindertageseinrichtungen Ahden, Siddinghausen und Weiberg vorhanden.

Im kommenden Kindergartenjahr stehen insgesamt 801 Plätze zur Verfügung, davon 591 für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren und 210 für Kinder unter drei Jahren. In der Kernstadt gibt es 329 Plätze, davon 247 für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren und 82 für Kinder unter drei Jahren. Fehlen im letzten Jahr KiTa- Plätze für die Altersgruppe der 3 – 6 jährigen Kinder, so kommen nun auch Wartelisten für die Kinder unter drei Jahren hinzu. Eine deutliche Entlastung in der Kernstadt wird durch die Einrichtung einer fünften Gruppe der städtischen KiTa Domental erreicht. Diese 5. Gruppe wird im August 2017 im Gebäude der Almeschule an den Start gehen und voraussichtlich drei Jahre bestehen.

### Neue KiTa beschlossen

Bei der angespannten KiTa-Situation ist es unbedingt erforderlich, für eine optimale Betreuung der Kleinen zu sorgen und dafür die Rahmenbedingungen bereit zu stellen. Abhilfe soll nach den Forderungen des Kreisjugendamtes ein sechster Kindergarten mit vier Gruppen in der Kernstadt schaffen. Nachdem Kreisjugendamt und Stadtverwaltung zwischen mehreren freien Trägern für die neue KiTa eine Vorauswahl getroffen hatten, fiel die Entscheidung in Fachausschuss und Rat schließlich auf das Deutsche Rote Kreuz, das mit seinem

pädagogischen Konzept des konstruktivistischen Ansatzes („Nicht bloße Wissensvermittlung, sondern Stärkung kindlicher Entwicklung und kindlicher Kompetenzen, von Anfang an!“) überzeugte. Als Bauherr/Investor steht bereits der Kreisverband des DRK bereit – ein weiterer wichtiger Grund für die Wahl zugunsten des DRK. So kann es schon jetzt unverzüglich an die konkreten Planungen gehen.

### Gesamtschule bekommt sechs Eingangsklassen

Bis zum 17.03.2017 wurden an der Gesamtschule 149 Kinder angemeldet, sodass die Schule zum neuen Schuljahr mit elf Schülerinnen und Schülern überbelegt wäre und während des laufenden Schuljahres keine neuen Schülerinnen und Schüler, die z. B. nach Büren ziehen, aufgenommen werden könnten. Diese Situation war Grund genug für die Verwaltung, schnellstens bei der Bezirksregierung in Detmold einen Antrag auf die Bildung von sechs Eingangsklassen zu stellen. Zur Erinnerung: Zum Start der Gesamtschule hatte die Bezirksregierung Detmold vor einem Jahr zunächst eine Vierzügigkeit genehmigt, damals aber schon wegen der großen Nachfrage auf fünf Züge erhöht. Neben der Antragsstellung prüfte die Verwaltung bereits das Raumangebot im Gesamtschulgebäude positiv. Außerdem erfolgten Abstimmungsgespräche mit den beiden Gymnasien und den Berufskollegs sowie Bad Wünnenberg, da auch Schüler und Schülerinnen aus dem dortigen Stadtgebiet an der Gesamtschule Büren angemeldet wurden. Dem Antrag der Stadt Büren hat die Bezirksregierung zwischenzeitlich zugestimmt. So ist alles Erforderliche in die Wege geleitet worden, damit alle angemeldeten Schüler und Schülerinnen aufgenommen werden können.

Irmgard Kurek

## BEULENDOKTOR FAHRZEUGAUFBEREITUNG Morgenstern

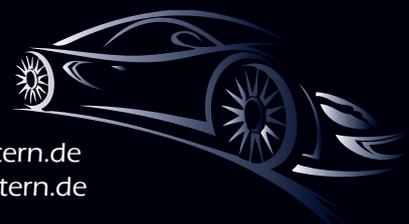
Eugen Morgenstern

Tel.: 0 29 51 / 70 98 490

Mob. 0173 / 82 97 609

info@beulendoktor-morgenstern.de

www.beulendoktor-morgenstern.de



Park-, Hagel-, Kastanien-, Bagatellschäden Beseitigung,  
Fahrzeug innen und aussen Aufbereitung

## Ahden

### Generalversammlung BSV Ahden

Auch dieses Jahr stand die alljährliche Generalversammlung vom BSV Ahden e.V. an. Am 17.03.2017 fanden sich die Mitglieder vom Sportverein im Sportheim am Schokamp ein. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten fand unter anderem die Ehrung 40-jähriger Vereinsjubilare, sowie die Verleihung der Sportabzeichen 2016 statt. Besonders erwähnenswert dabei waren dieses Jahr die zahlreichen Familien-sportabzeichen. Der BSV Ahden e.V. freut sich schon jetzt auf die Sportabzeichen-Abnahme im Jahr 2017. Termine hierfür werden entsprechend bekannt gegeben.

Anschließend fand wie gewohnt ein gemütlicher Ausklang bei Imbiss und Getränken statt.



Das Foto zeigt die Jubilare von links nach rechts: Daniel Fischer (1. Vorsitzender), Alfons Rampelmann, Manfred Meier, Jürgen Münstermann, Peter Füllgräbe, Markus Schulte (2. Vorsitzender)

### Schützenverein Ahden

Am ersten April war es wieder einmal so weit, der Schützenverein Ahden veranstaltete seine traditionelle Schlagerparty in der Hellweghalle Ahden. Zu den klassischen Schlagerhits, dem Besten aus den 70er / 80er und den aktuellen Trends, tanzten die ca. 300 Besucher bis tief in die Nacht hinein. Wie bereits im Vorjahr wurde die ausgelassene Stimmung durch „Elli“ und ihrem grandiosen Live-Auftritt weiter angeheizt. Oberst Murat Turgut zeigte sich deutlich zufrieden und lud die anwesenden Gäste noch am Abend zur nächsten Schlagerparty 2018 ein. So können sich alle Gäste aus nah und fern auf eine Fortsetzung des Klassikers im nächsten Jahr freuen.

## NATURSTEIN STEVEN GmbH & CO KG

Wir formen Ihre Ideen in Stein!

Oberfeld 5  
D-33142 Büren-Weine  
Telefon (0 29 51) 26 23  
Telefax (0 29 51) 64 63  
E-Mail: [NSteven@t-online.de](mailto:NSteven@t-online.de)  
Internet: [www.Naturstein-Steven.de](http://www.Naturstein-Steven.de)

Steinmetzbetrieb  
Grabsteine  
Treppen- und Bodenbeläge  
Fensterbänke  
Küchenarbeitsplatten  
Natursteinbäder  
Wandverkleidungen

### Sportfest BSV Ahden

Vom 16. Juni - 18. Juni findet das diesjährige Sportfest mit einem neuen Konzept statt. Aufgrund der schlechten Resonanz der letzten Jahre hat sich der Vorstand dieses Jahr überlegt, am Sportfest-Sonntag ein Gemeinschaftsfrühstück für das ganze Dorf auszurichten. Für die Kinderbelustigung ist gesorgt. Ebenfalls findet im Anschluss eine etwas abgeänderte Version der Ahdener Dorfmeisterschaften statt.

Am Freitag findet wie gewohnt das Hobby-Kleinfeldturnier mit anschließender Party im Sportheim statt. Der Samstag steht ganz im Zeichen des Fußballs mit verschiedenen Jugendturnieren. Weitere Informationen werden kurz vorher bekannt gegeben. Der Vorstand des BSV-Ahden e.V. freut sich schon jetzt auf die Besucher aus nah und fern.

### Aus der Geschäftswelt



Im April 2017 eröffnete die Buchhandlung „Nicolibri“ in den renovierten Räumen der ehem. Buchhandlung Pape in der Burgstraße in Büren

## Barkhausen

### Abschied - Wertschätzung - Neubeginn

Beim kfd-Bezirksvorstand Büren im Dekanat Büren-Delbrück gibt es personelle Veränderungen. Ursula Neesen aus Hegensdorf schied nach 14 Jahren aktiver Tätigkeit im Bezirk als Mitarbeiterin im Leitungsteam aus. Durch ihre jahrelange Tätigkeit als Vorsitzende der kfd Hegensdorf brachte sie stets Anliegen und Wissen aus der örtlichen Arbeit in die Bezirksarbeit mit ein.

Präses Pfarrer Peter Gede und Bezirksvorsitzende Marianne Kluge dankten Ursula Neesen für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement im Namen der Mitglieder der Bezirkskonferenz.

Als neue Mitarbeiterin wurde Mariele Hesse aus Steinhausen in das Leitungsteam einstimmig gewählt.

Marianne Kluge wurde ebenfalls einstimmig als Vorsitzende wieder gewählt.

Lt. Satzung des kfd-Bezirks finden Wahlen im 2-Jahresrhythmus statt, jeweils für die Hälfte der Vorstandsmitglieder.

Im Netzwerk der kfd (Kath. Frauengemeinschaft Deutschlands) ist der Bezirk Büren ein weiteres wichtiges Bindeglied. In ihm sind die Vertreterinnen der 11 örtlichen kfd-Gemeinschaften verbunden.

Aufgaben des Bezirks sind u.a.

- Koordinierung, Zusammenfassung, Anregung und Unterstützung der Arbeit der örtlichen Frauengemeinschaften.

- Schaffung von Kontakten - unter den 11 Gemeinschaften des Bezirks durch Konferenzen, Besinnungstage, Erfahrungsaustausch u.a. - Verbindung zur Region und zum Diözesanverband.

- Förderung und Mitarbeit bei allen Aufgaben, die sich über den Verband hinaus in Kirche und Gesellschaft stellen.



v.l.: Monika Berg, Mariele Hesse, Marianne Kluge, Ursula Neesen, Maria Rehaag, Pfr. Peter Gede, Renate Stukenberg

## moderna®

weil ich mein Zuhause liebe.



## Werksverkauf

Sonderposten, 2. Wahl, Auslaufware und Restposten

- Fußboden (Laminat, Vinyl, Parkett)
- Paneele für Wand & Decke
- LeistenTreppensysteme
- Zubehör

**z.B.**  
**Sonderposten**  
**Laminat**  
**ab 6,99 €/m<sup>2</sup>**



BHK Holz- u. Kunststoff KG H. Kottmann

Heidfeld 5 • Industriegebiet West • D-33142 Büren

Telefon: 0 29 51 / 60 04-63 • www.bhk.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr.: 14-18 Uhr, Sa: 8-12:30 Uhr

## Rohrreinigung



### F. PAUL

- Fräsen
- Spülen
- Kanal TV
- Sanierung
- Dichtheitsprüfung

Telefon 0 29 51 / 42 44  
(Tag u. Nacht)

www.paul-rohrreinigung.de

## Brenken

### CDU Ortsunion Brenken wählt neuen Vorstand

Bei der Mitgliederversammlung der CDU Ortsunion Brenken am 28. April 2017 wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder – mit einer kleinen Veränderung bei den Positionen – mit großer Mehrheit im Amt bestätigt.

Als Vorsitzende wurde Jutta Schmidt wiedergewählt. Ihr Stellvertreter ist nun Guido Kemper, der bisher als Beisitzer im Vorstand tätig war. Der Schriftführer Rudolf Biermann wurde im Amt bestätigt. Als Beisitzer im Vorstand wurde Johannes Happe wiedergewählt und Hans-Jürgen Bruns, der zuvor stellvertretender Vorsitzender war, wurde nun zum Beisitzer gewählt. Das neu geschaffene Amt des Mitgliederbeauftragten führt künftig Guido Kemper aus. Dieser wird auch die Ortsunion Brenken im Stadtverband vertreten.

Jutta Schmidt bedankte sich in ihrem Bericht bei den Vorstandsmitgliedern für die Arbeit in den vergangenen Jahren und wünschte sich mehr Mitglieder in der Ortsunion Brenken. Bei Veranstaltungen wie einer Diskussion mit dem Bundestagsabgeordneten Dr. Carsten Linnemann oder einem Info-Abend zum Thema „Einbruchschutz in Privathäusern“ waren nur wenige CDU-Mitglieder anwesend. Ein Besuch beim Westfalen-Blatt in Bielefeld wurde gemeinsam mit den Ortsunionen Ahden und Wewelsburg angeboten. Das Thema Flüchtlinge und deren Integration werden auch die Bürgerinnen und Bürger in Brenken weiterhin beschäftigen. Eine weitere Entwicklung des Dorfes Brenken soll im IKEK-Prozess angestoßen werden. Zum Mitmachen sind hier alle Interessierten aufgerufen.

Das CDU-Landtagsmitglied Bernhard Hoppe-Biermeyer, der den Wahlkreis 100 (Paderborn-Land) im neuen Landtag in Düsseldorf vertritt, stellte sich den CDU-Lern vor. Dabei brach er eine Lanze für den ländlichen Raum, dessen weitere Zukunft und Entwicklung durch den von der rot-grünen Landesregierung verabschiedeten Landesentwicklungsplan LEP stark gefährdet sei. Brenken habe dabei das Glück, über der 2000-Einwohner-Grenze zu liegen, die noch Entwicklung zulässt. Bernhard Hoppe-Biermeyer und die NRW-CDU wollen den LEP korrigieren. Aus den Reihen der Mitglieder wurde das Thema „Schulpolitik in NRW“ angesprochen. Auch hier möchte die CDU Korrekturen vornehmen, z.B. keine weitere Schließung von Förderschulen.



Auf dem Foto v.l.n.r.: Bernhard Hoppe-Biermeyer, Guido Kemper, Hans-Jürgen Bruns, Jutta Schmidt, Johannes Happe, Rudolf Biermann

### Bei der energetischen Gebäudesanierung können Sie nur gewinnen.



- Energieberatung
- Fassadendämmsysteme
- Fassadensanierung
- Putz- und Stuckarbeiten
- Malerarbeiten
- Dachbodendämmung
- Kellerdeckendämmung



**Ihr Spezialist seit  
über 35 Jahren**

Reinhard Hesse GmbH  
Oberer Westring 9  
33142 Büren  
Telefon 0 29 51 - 9 80 10  
[www.maler-hesse.de](http://www.maler-hesse.de)

## Mitgliederversammlung beim Spielmannszug Brenken

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Spielmannszugs Brenken e.V. standen Neuwahlen und Ehrungen auf dem Programm. Der bisherige Kassierer Manfred Farke wurde in seinem Amt bestätigt. Auch Stephan Jonas wurde als Jugendwart wiedergewählt. Unter Top 7 stand eine Satzungsänderung bzw. eine Satzungsergänzung zur Abstimmung. So wurde § 15 der Satzung dahingehend geändert, dass das Vermögen des Spielmannszugs Brenken e.V. bei Auflösung des Vereins dem Volksmusikerbund NRW zufallen soll. Als Ergänzung wurde in die Satzung mitaufgenommen, dass Einladungen auch per E-Mail-Versand erfolgen sollen.

Folgende Mitglieder wurden vom ersten Vorsitzenden Ansgar Kemper geehrt: Stefan Borghoff, Sebastian Kamp, Lennart Marten, Christoph Pommer und Lennart Kleine für jeweils 10-jährige Mitgliedschaft im Spielmannszug Brenken e.V.

Neben Spielauftritten bei zahlreichen Schützenfesten stellt der Spielmannszug Brenken in diesem Jahr gemeinsam mit der Soldatenkameradschaft Brenken den Maibaum in Brenken auf.



Foto Jutta Schmidt (von links): Stefan Borghoff (10 J.), Sebastian Kamp (10 J.), Alexander Krenke (stellv. Vorsitzender), Lennart Kleine (10 J.), Stefan Becker (Schriftführer), Christoph Pommer (10 J.), Stephan Jonas (Jugendwart), Lennart Kleine (10 J.), Manfred Farke (Kassierer), Michael Kemper (Schriftführer), Ansgar Kemper (1. Vorsitzender)

## AUTOLACKIEREREI KÖCHLING

Fahrzeuglackierungen · Beschriftungen · Sonderlackierungen  
Motorradlackierungen · Oldtimerrestaurationen

Werkstraße 2 · 33142 Büren · Tel. 0 29 51 / 18 80



Foto Jan Stieren (von links): Louis Piel, Linus Hillebrand, Sophia Koch (D1-Kurs), Dirk Kemper (30 Jahre), Rolf Schmidt (40 J.) und Andreas Rüberg (40 J.)

## Musikverein „Harmonie“ Brenken e.V. – neues Jugend- orchester

Im Rahmen der diesjährigen Generalversammlung konnte der Musikverein „Harmonie“ Brenken e.V. einige seiner Mitglieder für besondere Verdienste und langjährige Mitgliedschaften ehren. So konnten nach erfolgreicher Teilnahme des D1-Kurses Sophia Koch, Louis Piel und Linus Hillebrand mit einer Urkunde und Anstecknadel ausgezeichnet werden. Dem langjährigen Mitglied Dirk Kemper wurde für 30-jährige Vereinszugehörigkeit die Ehrennadel in Gold des Kreismusikerbundes Paderborn überreicht. Andreas Rüberg und Rolf Schmidt erhielten für 40-jährige Mitgliedschaft die Ehren-Urkunde mit goldener Nadel des Volksmusikerbundes NRW verliehen.

Während der Versammlung wurde auf die zahlreichen Auftritte des Musikvereins hingewiesen. Am 24. Juni 2017 findet um 17:00 Uhr in der Almehalle Brenken unter dem Titel „Sommerklänge“ ein Konzert des neuen Nachwuchsorchesters „Green Nuts“ statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Besonders musikininteressierte Kinder und Jugendliche können hierbei ein Instrument ausprobieren und sich über die Ausbildung im Musikverein Brenken informieren.

## Save the date: BOA vom 14. bis 16. Juli in den Almeauen

Der Sommer steht vor der Tür und lockt die Menschen ins Freie – zur Abkühlung in die beiden Bürener Freibäder, zum erholsamen Genuss im Eiscafé der Bürener Innenstadt oder lädt zu geselligen Abenden in die Außengastronomie Bürens ein. Also wird es auch wieder Zeit für das allseits beliebte „Büren Open Air“ (BOA).

Mittlerweile ist das BOA aus dem Bürener Sommer nicht mehr wegzudenken. Die einzigartige Kulisse, kombiniert aus Almeauen-Bürgerpark und historischem Gebäude-Ensemble des Mauritiusgymnasiums und der Jesuitenkirche, sorgt für eine spektakuläre Atmosphäre. Einmalig in Westfalen.

Die Idee für ein Freiluftkino in den Bürener Almeauen wurde erstmals im Jahr 2011 umgesetzt. Bereits zum fünften Mal versammeln sich Filmbegeisterte in diesem Jahr unter dem Veranstaltungstitel BOA auf den grünen Liegewiesen, um ihre Kinohelden in der freien Natur zu bejubeln. Seither ist dies ein stetig wachsendes Erlebnis, welches vor allem von jungen Familien immer mehr Zuspruch erhält. Auch Kinder, Jugendliche und Junggebliebene kommen auf ihre Kosten.

Und das Beste daran: Wie in den Vorjahren wird kein Eintritt erhoben!

In diesem Jahr werden dem Publikum vom 14. Juli bis zum 16. Juli, passend zum Ferienbeginn, wieder an einem Wochenende drei Kinohits aus unterschiedlichen Genres dargeboten. Die konkrete Filmauswahl wird noch veröffentlicht.

Neben Popcorn und allem anderen, was zu einem guten Kinoabend dazugehört, werden noch viele weitere kulinarische Köstlichkeiten nach bewährtem Rezept angeboten. Diverse internationale Spezialitäten und Cocktails sind nur der Gipfel des Eisberges. Eigens mitgebrachte Getränke und Speisen sind ebenfalls wieder zugelassen. Vor Ort stehen einige Sitzmöglichkeiten zur Verfügung. Das malerische Ambiente lässt sich zusätzlich auf eigenen Picknickdecken, Sitzsäcken oder Liegestühlen in Perfektion genießen.

Unvergessliche Sommernacht, romantisches Picknickerlebnis und spannende Unterhaltung: Diese Kombination bietet die Stadt Büren auf dem BOA 2017!

## 25 Jahre Städtepartnerschaft

### Wewelsburg und Précigné feiern Jubiläum

Das musste gefeiert werden: Der Bürener Ortsteil Wewelsburg und Précigné in Frankreich begingen ihr 25-jähriges Städtepartnerschafts-Jubiläum. Vom 25. bis 28. Mai war daher eine Delegation unter Leitung von Précignés Bürgermeister Jean-Francois Zalesny sowie einem seiner Stellvertreter Christian Théberge zu Gast in Büren-Wewelsburg.

Mit einem Empfang in Büren und der Eintragung in das Goldene Buch



Freuen sich auf das BOA vom 14. - 16. Juli in den Bürener Almeauen: v.l. Michael Kubat, Laura Vogt und Alexander Kraft (Foto: Stadt Büren)



Freuen sich über das Städtepartnerschafts-Jubiläum: vorne: v.l. Hans Hillebrand, stellv. Vorsitzender Kulturring Wewelsburg, Précignés Bürgermeister Jean-Francois Zalesny, Bürgermeister Burkhard Schwuchow sowie Gilles Rousselet, Präsident Partnerschaftskomitee in Précigné  
Hinten: v.l. Werner Fischer, Johannes Segin, Eric Dubas, Leiter der Feuerwehr Précigné, Mathieu Chalange, Ochester Précigné, Lison Allard, Jugendparlament Précigné

der Stadt war das Partnerschaftsjubiläum offiziell gewürdigt worden. „Wir sind stolz darauf, dass wir diese Partnerschaft schon eine solch lange Zeit mit Leben füllen können und diese von den Menschen in Büren-Wewelsburg als auch in Précigné mit so viel Engagement getragen wird. In Zeiten des Terrors ist der Frieden den wir leben, nicht selbstverständlich. Freundschaften wie diese sind die beste und wirkungsvollste Antwort auf den Terror“, sagte Bürgermeister Burkhard Schwuchow und freute sich über das Jubiläum.

Rund 50 Gäste aus Précigné besuchten an diesem verlängerten Wochenende Büren-Wewelsburg und waren dort in Gastfamilien untergebracht. Auf dem Programm der französischen Freunde stand neben dem Empfang im Rathaus und einem Festabend im Wewelsburger Sportheim unter anderem ein Aufenthalt in der Bürener Innenstadt,

ein Besuch im Maximilianpark in Hamm, eine Führung im Kreismuseum Wewelsburg sowie der Besuch des Feuerwehrverbandes am Samstagabend in der Dorfhalle Wewelsburg, bevor sie am Sonntag wieder die Heimreise antraten.

„Weit mehr als 50 Jahre pflegen wir bereits Kontakte mit unseren Freunden in Précigné. Offiziell wurde die Partnerschaft Ostern 1991 besiegelt“, schilderte Hans Hillebrand, stellvertretender Vorsitzender des Kulturrings Wewelsburg. Im Mai vergangenen Jahres ist bereits eine Bürener Delegation nach Précigné gereist, um das 25-jährige Jubiläum dort zu feiern. Nun fand der Gegenbesuch statt, um auch in Wewelsburg an das besondere Jubiläum zu erinnern.

Précigné ist eine französische Gemeinde mit rund 3.000 Einwohnern im Département Sarthe in der Region Pays de la Loire.

## Eickhoff

### Wandertafel Eickhoff

Ebenfalls an der ehemaligen Schule wurde kurze Zeit später eine neue Wandertafel aufgestellt, die eine vorherige altersbedingt abgängige Tafel ersetzt hat. Auf einer Karte sind die in der Gemarkung vorhandenen Wanderwege sowie die der näheren Umgebung dargestellt. Ergänzt wird die Karte durch eine kurze Geschichte sowie einigen Bildern des Dorfes. Finanziert wurde die Tafel durch die Zweckgemeinschaft „Bevorzugtes Erholungsgebiet Bad Wünnenberg/Büren“. Dort beantragt wurde sie von Ortsvorsteher Josef Püster (links), der Text und die Bilder stammen von Ortsheimatpfleger Dietmar Schmidt (rechts).



### Dorfgemeinschaftshaus Eickhoff

An der ehemaligen Schule wurde ein Hinweisschild „Dorfgemeinschaftshaus Eickhoff“ aufgestellt. Neben dem eigentlichen Text ist das vor einigen Jahren entworfene Wappen des Dorfes abgebildet (zwei Eichenblätter mit Eichel), das für die Bedeutung des Dorfnamens Eickhoff = Eichenhof steht. Das Schild wurde gestiftet von der Volksbank Büren. Der Leiter der Niederlassung Steinhausen, Heinz-Josef Hesse (rechts) übergibt hier die Tafel dem Initiator, Ortsvorsteher Josef Püster (links).

seit 2003

# SH WERBETECHNIK

Beschriftungen  
Drucksachen  
Gestaltung  
Schilder  
Textilien  
Car-Design

[www.sh-werbetechnik.de](http://www.sh-werbetechnik.de)

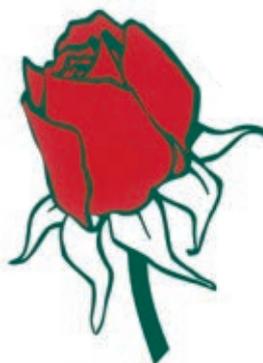
Sonja Hoffmann Tel. 02951 - 933 87 11 / 0160 - 253 02 01



### „Jeder Mensch ist schön“

Die Landfrauen Steinhausen / Eickhoff trafen sich am 17.03.2017 im Dorfgemeinschaftshaus in Eickhoff. Eingeladen war Friseurmeister Dominik Busch aus Rüthen, der vor etwa 25 Landfrauen zum Thema „Jeder Mensch ist schön“ referierte. Es wurde ein amüsanter und interessanter Abend, von dem die Landfrauen den ein oder anderen guten Rat mit nach Hause nahmen.

Als Dankeschön überreichte Margit Schäfers Herrn Busch zum Abschluß ein Blumengesteck.



## WERNER TABOR

- Baumschnitt-Schreddern
- geschreddertes Material günstig zu verkaufen
- Industrieneuanpflanzungen
- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Baumbeseitigungen
- Obstbaumschnitt
- Grabdauerpflege - Jahresgrabpflege

Lipperhohl 60 • 33142 Büren • Tel./Fax: 02951/ 936253  
Handy 0170 / 2 02 23 52

## Harth

### Martin Karthaus neuer Ordensträger auf der Harth

Beim jährlichen Treffen der Ordensträgerinnen und -träger auf der Harth, das regelmäßig am Sonntag vor Rosenmontag in karnevalistischem Rahmen stattfindet, wurde Martin Karthaus als Ordensträger 2017 in die Runde aufgenommen. Seit Anfang der 1970er Jahre verleiht die Harther Dorfgemeinschaft einen Orden an Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich langjährig im Bereich des Ehrenamtes auf der Harth engagiert haben. Die Verleihung findet im Rahmen der jährlichen Karnevalsveranstaltung mit einer Laudatio statt. Die Laudatio für Martin Karthaus hielt in diesem Jahr der Vorsitzende des Sportvereins Stefan Kolberg. Zu Beginn des Ordensträgertreffens stellte Stefan Kolberg noch einmal die besonderen Verdienste von Martin Karthaus vor. Anschließend wurde noch einige Stunden in gemütlicher Runde gefeiert.

### 34. Jahreskonzert des Musikvereins Harth

Vor ausverkauftem Haus veranstaltete der Musikverein Harth unter der Leitung von Franz Wilhelm Jütten sein bereits 34. Jahreskonzert.

Nach dem Auftakt mit dem „Parademarsch Nr. 1“ führten die Musiker Werke wie den Konzertwalzer „An der schönen blauen Donau“ sowie die Variation „Der Lindenbaum“ auf und entführten mit dem Film-Medley Space and Beyond in die Weiten des Universums.

Highlight des zweiten Konzerteils war das Stück „Adele in Concert“ und „Hinterm Horizont“ mit den Gesangssolisten Steffi Gottschalk und Sven Hillebrand.

Den Schlussakzent des Konzertes setzte dann der Uno Marsch.

Nach der Pause wurden durch den ersten Vorsitzenden des Kreismusikerbundes Paderborn, Uwe Zimmermeier, langjährige Musikerinnen und Musiker geehrt.

Geehrt wurden Niklas Dennemark (10 Jahre), Cedric Nillies (10 Jahre), Sebastian Günther (20 Jahre), Carina Rüsing (20 Jahre), Christian Rüsing (25 Jahre), Jerome Wendt (30 Jahre), Michael Karthaus (30 Jahre), Bernd Anglet (40 Jahre), Michael Finke (40 Jahre), Christoph Finke (40 Jahre).



Neuer Ordensträger Martin Karthaus (1. Reihe Mitte) und Laudator Stefan Kolberg (1. Reihe 3. von rechts) im Kreis der Ordensträgerinnen und -träger.



Auf dem Foto zu sehen von links nach rechts: Uwe Zimmermeier, Christoph Finke, Bernd Anglet, Niklas Dennemark, Michael Finke, Cedric Nillies, Carina Rüsing, Christian Rüsing, Sebastian Günther, Jerome Wendt, Michael Finke

### Alter Brauch wird gepflegt – Kläppern auf der Harth



Auch in diesem Jahr haben Kinder und Jugendliche auf der Harth den alten Brauch des Kläpperns weiter geführt. Über 20 Kinder und Jugendliche haben sich in diesem Jahr beteiligt und neben ihrem Einsatz an den Kartagen schon seit einigen Wochen das Kläppern geprobt.

Die Pfarrgemeinde St. Johannes Nepomuk Harth bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für diesen Einsatz.

## Generalversammlung der Löschgruppe Harth

Zur Generalversammlung der Löschgruppe Harth konnte Löschgruppenführer Detlef Hammerschmidt 8 Kameraden aus der Alters- und Ehrenabteilung, 22 aktive Kameraden und 7 Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr begrüßen und auf ein abwechslungsreiches Jahr zurück blicken.

Zwar war das Jahr 2016 mit 4 Einsätzen ein eher ruhiges Jahr für die Löschgruppe, aber über 1.000 Einsatzstunden der Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr zeigen, dass ohne die Feuerwehr das Dorfleben nicht funktionieren könnte. Für diesen Einsatz bedankte sich auch Ortsvorsteher Dirk Nölting im Namen des gesamten Dorfes. Auch er stellte in seinem Grußwort die Feuerwehr als wichtigen Bestandteil einer funktionierenden Dorfgemeinschaft dar und lobte auch besonders die gute Jugend- bzw. Nachwuchsarbeit der Harther Feuerwehr (z.Zt. 5 Mädchen und 2 Jungen in der Jugendfeuerwehr).

Auch die Ausbildung ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der Feuerwehr. So nahmen mehrere Kameraden an den unterschiedlichsten Lehrgängen auf Kreisebene teil; die Grundausbildung absolvieren zurzeit 1 Kameradin und 5 Kameraden.

Während der Versammlung standen auch Beförderungen und Ehrungen wie folgt an:

Jan Vonnahme, Dirk Henneke und Patrick Finke wurden zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Für 35 Jahre Löschgruppe Harth wurde Josef Schumacher geehrt.

Für 50 Jahre Löschgruppe Harth wurden Hans Josef Bunse, Manfred Gruß, Albert Luis und Albert Atorf geehrt.

## kfd Harth wählt im 2. Anlauf neues Leitungsteam

Die Jahreshauptversammlung der kfd Harth begann mit einem gemütlichen Kaffeetrinken. Im Anschluss daran folgte der Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr mit vielen Aktivitäten. Besonders geehrt für ihre langjährige Mitgliedschaft in der kfd wurden Heidi Kleine für 60 Jahre und Leni Buchheim für 50 Jahre.

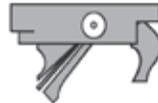
Da sich das alte Leitungsteam nicht mehr zur Wahl stellte, wurde jetzt in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein neues Leitungsteam gefunden. Es wurde einstimmig gewählt und besteht aus fünf gleichberechtigten



Das Foto zeigt die Geehrten mit Löschgruppenführer Detlef Hammerschmidt (2. von rechts)

Die Tischlerei für Ihre Einrichtungswünsche

# Hüser Michels GmbH



Individueller Innenausbau:

- Möbel jeder Art
- Büro-, Praxis- und Ladeneinrichtungen
- Türen, Decken, Parkett

Neubrückenstraße 7, 33142 Büren, Tel. 02951-4626 - Fax 5895



Ansprechpartnerinnen (Foto v.l.): Britta Keiter, Kathrin Wischer, Simone Hüpping, Tanja Stallmeister und Katja Stallmeister-Hegers. Als Präses der kfd Harth wurde Vikar Dr. Tobias Schulte gewählt. Ein Dankeschön galt dem neuen Leitungsteam für die Bereitschaft, den Verein in Zukunft zu führen und dem scheidenden Leitungsteam für die langjährige gute Arbeit zum Wohl der Harther kfd.

**Beilagen**  
im **Stadtspiegel**  
kosten nur **38 €**  
pro **1000 Stück**

## Hegensdorf

### Kegelklub „Schwester Schluck“ feierte 20-jähriges Bestehen

Dazu traf man sich in Schloss Hamborn zu einer 10 km-Wanderung auf dem „Alten Pilgerweg“ und anschließendem Abendessen in Borchon. Gegründet wurde der Kegelklub am 9. April 1997 von neun jungen Frauen, von denen heute immer noch sieben Damen aktiv sind. Zwischenzeitlich wurde der Verein auf elf Frauen aufgestockt, die sich mittlerweile im besten Alter zwischen 43 und 51 Jahren befinden. Alle vier Wochen treffen sich die Keglerinnen im Landgasthaus Jägerhof zum Kegeln und Quatschen.

Darüber hinaus zeigen sich die Damen nicht nur bei der Jubiläumsfeier recht heimatverbunden. Auch bei den alle zwei Jahre stattfindenden Kegelfahrten verließen sie nur einmal die deutsche Heimat, um einen kurzen Abstecher nach Schweden zu machen. Oftmals ging es ins Moseltal oder in die Lüneburger Heide. Bis heute arbeitet der Kegelklub übrigens daran, die bislang geworfene Pumpenanzahl von 1776 nicht weiter in die Höhe zu treiben und endlich mal Kegelwürfe wie z.B. „8 ums Vorderholz“ und „Bauernkegel“ zu bewerkstelligen.

### Tag der offenen Tür im Kindergarten

Am Sonntag, 21. Mai, wurden die neuen Räumlichkeiten im Kindergarten Wirbelwind mit einem „Tag der offenen Tür“ eingeweiht. Bei herrlichem Wetter trafen sich die Hegensdorfer um 14:00 Uhr am Kindergarten. Für die Veranstaltung wurde eigens die Hauptstraße im Bereich des Kindergartens gesperrt. Nach der Begrüßung durch die Leiterin Astrid Hüther trugen die Kinder der Sonnengruppe und der Regenbogengruppe einige Lieder und Tänze vor. Nach den Grußworten des Bürgermeisters Burkhard Schwuchow und des Ortsvorstehers Dirk Herbst fand die Segnung der Räumlichkeiten durch Vikar Dr. Tobias Schulte und Pfarrer Claus-Jürgen Reihls statt. Anschließend konnte man sich bei einem Rundgang durch die Einrichtung von dem gelungenen Umbau überzeugen. Des Weiteren hatten Erzieherinnen, Elternrat, Förderverein, Eltern und Kinder ein tolles Programm mit einem mobilen Spielplatz, Kinderschminken, Forscherecke, Hüpfburg, Ponyreiten, Kaffee & Kuchen, Leckerem vom Grill und Getränken auf die Beine gestellt. Auch der Hegensdorfer Musikverein ließ es sich nicht nehmen, mit einem Ständchen zu gratulieren.



hinten von links: Helga Herbst, Kirsten Berg, Claudia Neesen, Ute Kemper, Anja Schlüter, Marion Füsler, Sabine Hane, Petra Schäfermeyer, vorne von links: Katja Schulte, Marion Atorf, Sandra Meschede

**Holzbau - Dachbau - energetische Modernisierung**

<b>Pascal Keller</b> Oberfeld 13 33142 Büren - Weine <a href="http://www.keller-meisterdach.de">www.keller-meisterdach.de</a>	<b>Tel: 0 29 51   70 94 378</b> <b>Fax: 0 29 51   70 92 62</b> <b>Mobil: 0151 140 778 71</b> <b>info@keller-meisterdach.de</b>
--	---



Freuen sich über den Abschluss der Erweiterung der KiTa in Büren-Hegensdorf: in der Bildmitte: Ortsvorsteher Dirk Herbst, Astrid Hüther, Leiterin der Kindertageseinrichtung Hegensdorf, sowie Bürgermeister Burkhard Schwuchow

## KLJB mit neuem Vorstand

Bei der diesjährigen Generalversammlung wählten die Mitglieder der Landjugend ihren neuen Vorstand. Dieser hatte gleich mit dem Ausrichten des Osterfeuers seine erste Bewährungsprobe. Und wie auch in den vergangenen Jahren haben Vorstand und Mitglieder dieses mit viel Einsatz und Organisationsgeschick vorbildlich gemeistert.

## Dominik Kersting neuer Stadtkönig

Wie auch im vergangenen Jahr stellt der Schützenverein Hegersdorf den neuen Stadtkönig von Büren. Dominik Kersting konnte das Schießen am 22. April auf der Schießsportanlage in Büren mit 135 Ringen vor den Majestäten aus Barkhausen und Weine für sich entscheiden.



2. Vorsitzender André Erftemeier, Kassenwart Matthias Meschede, 1. Vorsitzender Stefan Meschede, Beisitzerin Anna Neesen, Beisitzer Nils Erftemeier, Schriftführer Felix Atorf und Beisitzer Timo Niedernhöfer

## Harth

### Generalversammlung der Spielgemeinschaft Harth-Ringelstein e.V.

Am 17. März fand im Gasthof Happe die Generalversammlung der Spielgemeinschaft Harth-Ringelstein e.V. statt.

Auf der Tagesordnung standen unter anderem der Bericht über die aktuelle Lage des Vereins, ein Rückblick auf die vergangene Theatersaison sowie die Besprechung der kommenden Spielzeit und geplante gemeinsame Aktivitäten.

Weiterhin wurden im Rahmen der Generalversammlung einige Vereinsmitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit und ihr Engagement geehrt. Im Namen des BDAT (Bund Deutscher Amateur Theater) ehrte der Vorstand unter Leitung des 1. Vorsitzenden Dominik Stallmeister folgende Mitglieder:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft:

- Norbert Decker

Für 40 Jahre Mitgliedschaft:

- Walburgis Bunse
- Marita Just
- Alice Pöner
- Karl-Ludwig Pöner
- Rita Keiter
- Johannes Keiter
- Marie-Theres Schulze
- Alfons Schulze



(v.l.n.r.) Martin Rüsing (Geschäftsführer), Johannes Keiter (40-jährige Mitgliedschaft), Dominik Stallmeister (1. Vorsitzender), Rita Keiter (40-jähr.), Christian Kröger (2. Vorsitzender), Marie-Theres Schulze (40-jähr.), Tobias Horn (Kassierer), Alfons Schulze (40-jähr.).

Der Vorstand bedankte sich herzlich im Namen des gesamten Vereins sowie des BDAT bei diesen Mitgliedern.

Ferner freut sich die Spielgemeinschaft sehr auf die anstehende 60. Spielsaison.

Die Premiere des neuen Stücks findet am Samstag, 28.10.2017, um 19:00 Uhr in der Schützenhalle auf der Harth statt.

Das neue Stück ist noch nicht endgültig ausgewählt, wird aber in den kommenden Wochen festgelegt.

**Freunde sind wie  
Sterne in der Nacht;  
auch wenn sie  
manchmal nicht  
zu sehen sind,  
weißt du trotzdem,  
dass sie da sind.**

**Aus Indien**

**Erfolgreich werben mit einer  
Anzeige im Stadtspiegel**

# „Big Bussinetz“

kommt ab 16. Juli 2017 „alpakatastisch“ daher!

**Büren.** Mit dem Spruch „Einfach alpakatastisch unterwegs in Büren!“ wirbt die BBH BahnBus Hochstift GmbH bereits seit Mitte April für das neue Buskonzept, das am 16. Juli 2017 an den Start geht.

Fahrgäste können sich auf eine verbesserte Anbindung durch zwei Schnellbuslinien an das Oberzentrum Paderborn freuen, die dann direkt bis ins Zentrum fahren. Die beiden Schnellbuslinien S 60 und S 61 bieten ein durchgängiges halbstündliches Angebot.

Das komfortable Stadtbussnetz für Büren sorgt mit fünf Buslinien dafür, dass auch innerhalb von Büren alle Stadtbereiche gut erschlossen werden.

Neu wird auch die umsteigefreie Anbindung des Ortsteils Wewelsburg an die Kernstadt Büren sein. Die Stadtbuslinien werden an der Haltestelle „Alte Post“ kontinuierlichen Anschluss auf eine der beiden Schnellbuslinien haben. Samstags und sonntags ergänzen sich die Schnellbuslinien zum Studentakt. Damit verdoppelt sich das Fahrtenangebot für die Stadt Büren und die Ortschaften Brenken, Ahden, Wewelsburg und Niedertudorf nach Paderborn. Die beiden Ortsteile Wewelsburg und Niedertudorf, die von der Linie S 61 bedient werden, erhalten mit einer weiteren Linie einen zusätzlichen stündlichen Zubringerverkehr von und nach Oberntudorf, so dass in dieser Kombination ebenfalls

ein halbstündliches Angebot von und nach Paderborn besteht. Im Linienbündel 12 Büren/Salzotten setzt die BBH insgesamt 21 neue, moderne und barrierefreie Busse ein, darunter fünf Kleinbusse für die Stadtbuslinien.

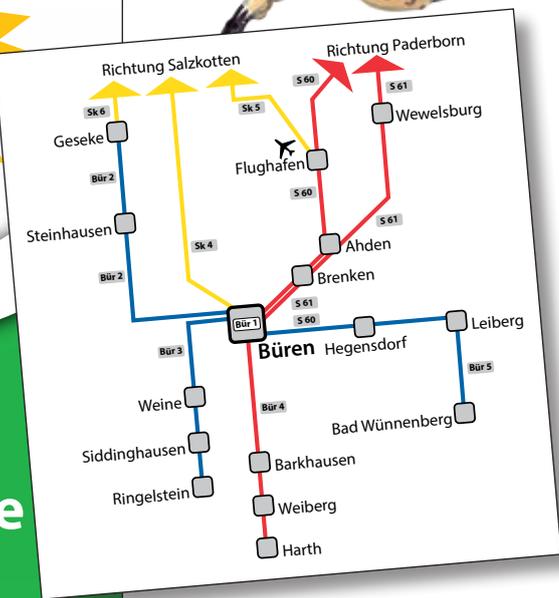
„Wir möchten unseren Fahrgästen nicht nur ein echtes Stadtbussystem bieten, sondern auch zeigen, dass Busfahren bequem und einfach ist“, so Michael Pölz, Marktbereichsleiter DB Ostwestfalen-Lippe-Bus.

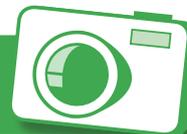


**Bequem! Schnell!**  
Das **Alpaka** steigt – nicht dumm – in Kürze auf den Stadtbus um.

**Alpakatastisch!**  
[www.stadtbus-büren.de](http://www.stadtbus-büren.de)

QR-Code mit dem Smartphone oder Tablet einlesen und schon gelangen Sie auf unsere Seite [www.stadtbus-büren.de](http://www.stadtbus-büren.de)





## Spannende Wettkämpfe im Hallenbad - Bürener Stadtmeister stehen fest

Über 100 Schülerinnen und Schüler der Grundschulen aus Steinhausen, dem Grundschulverbund Wegwarte (Josefschule Büren, Harth/Weiberg, Siddinghausen/Weine), dem Grundschulverbund Almetal (Hauptstandort Wewelsburg und Teilstandort Brenken) sowie der Lindenhofgrundschule traten bei den Stadtmeisterschaften im neu sanierten Bürener Hallenbad an und lieferten sich spannende Wettkämpfe. Bürgermeister Burkhard Schwuchow ließ sich die Wettkämpfe nicht entgehen und überreichte mit Organisatorin Claudia Ludwig-Baum, Lehrerin an dem Grundschulverbund Wegwarte, den frisch gebackenen Stadtmeisterinnen und Stadtmeistern ihre Urkunden, die unter großem Applaus entgegen genommen wurden.



## Sportlerehrung der Stadt Büren

Für den Sportsportverband Büren richtete die DLRG Büren die diesjährige Sportlerehrung der Stadt Büren aus. Für die Abteilung Reitsport übernahm Olympiasieger Hubertus Schmidt (links) die Ehrungen. Hier gab es Silbermedaillen für den 3. Platz bei den Westfälischen Meisterschaften für Junioren an Trainerin Alexandra Blauschek und Christin Zimmermann und die Reitsportlerinnen.



## Tolle Preise für Bürener

Bürener Bündnis belohnt erreichte Ziele  
Über ihre wohlverdienten Geschenke konnten sich Bürener Kinder freuen: Im Rahmen des Projektes „Zusammen schaffen wird das! Gemeinsam Ziele erreichen!“ des Bürener Bündnisses für Familie und Bildung in Kooperation mit der Bürener Jugendpflege konnten interessierte Bürgerinnen und Bürger Kinder bei der Erreichung ganz individueller Ziele unterstützen.

## Ehrenamtspreis „Bürens Beste“ 2017 – jetzt bewerben!

Ehrenamtliches Engagement ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Das ist keine neue Erkenntnis. Die Bürgerstiftung Büren hat sich seit ihrer Gründung diesem wichtigen Thema, Erhalt und Förderung der ehrenamtlichen Einsatzbereitschaft, angenommen und in diesem Zusammenhang den Ehrenamtspreis für junge Leute „Bürens Beste“ ausgeschrieben.

Mit dem Preis soll in den Fokus gerückt werden, wie wichtig junge, ambitionierte Menschen für die erfolgreiche

Entwicklung eines Unternehmens, des Gemeinwesens und damit die Zukunft der gesamten Region sind. Deshalb ist es Ziel des Preises, herausragende persönliche Leistungen in Ehrenamt und/oder Schule, Ausbildung und Beruf zu würdigen.

Um den Preis, der aus Mitteln des Heinrich-Steinbrecher-Fonds vergeben wird, können sich junge Erwachsene im Alter von 16 bis 21 Jahre aus dem Stadtgebiet Büren bewerben. Die Kandidat(innen) können vorgeschlagen werden oder sich selbst bewerben.

Bewertet werden beispielhaftes ehrenamtliches Engagement (z. B. im Verein oder einer Organisation), erkenn-

bares gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein, Einsatzbereitschaft und Zielstrebigkeit, soziale Kompetenz und kommunikative Fähigkeiten, sowie gute bis überdurchschnittliche Leistungen in Schule oder Ausbildung/Beruf.

Den Preisträger(innen) winken attraktive Geldpreise und Urkunden für die Bewerbungsunterlagen.

Einsendeschluss ist der 30. Juni 2017.

Informationen zur Bewerbung gibt es auf der Internetseite der Bürgerstiftung Büren: [www.buergerstiftung-bueren.de](http://www.buergerstiftung-bueren.de) oder als Anfrage unter [info@buergerstiftung-bueren.de](mailto:info@buergerstiftung-bueren.de)

## Siddinghausen

### Dorfabend mit Flüchtlingen

Im Dorfgemeinschaftshaus in Siddinghausen fand ein Dorfabend unter dem Thema „Wir sind alle unterschiedlich, aber doch eine Gemeinschaft!“ statt.

Eingeladen waren alle Dorfbewohner. Initiiert wurde dieses von den beiden Siddinghäuserinnen Julia Neumann und Ruth Figge. Julia Neumann studiert zu Zeit in Kassel Wirtschaftswissenschaften. Im Rahmen ihres Studiums führte sie ein soziales Projekt durch. Die Integration der Flüchtlinge in unserem Dorf lag ihr dabei besonders am Herzen. Deshalb waren alle Dorfbewohner und Flüchtlinge zu diesem Abend recht herzlich eingeladen. Beim gemeinsamen Essen mit Spezialitäten der jeweiligen Länder wurden viele neue Kontakte zwischen Einheimischen und neuen Mitbürgern geknüpft. Weiter wurden viele gute Gespräche geführt sowie einige Vorurteile abgebaut.

Circa 25 Flüchtlinge und mehr als 40 Dorfbewohner waren der Einladung gefolgt. Das Interesse war groß und alle waren sich einig: Es war eine tolle Sache, die unbedingt wiederholt werden muss!

Ein weiterer Baustein zur geliebten Integration vor Ort.



### Warum Blut spenden?

Hauptsächlich aus zwei Gründen: Zum einen steigt die Lebenserwartung. Und je älter ein Mensch wird, umso höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass er eine Bluttransfusion braucht – zum Beispiel beim Einsatz eines künstlichen Hüftgelenks. Zum anderen nimmt die Zahl der Krebserkrankungen zu, und entgegen allgemeiner Vermutungen wird das meiste Blut nicht für Unfallopfer gebraucht. Mehr als 20 Prozent aller Blutkonserven werden für die Behandlung von Krebspatienten, zum Beispiel während der Chemotherapie, benötigt. Das Spektrum der Einsatzgebiete von Bluttransfusionen ist vielfältig. In seltenen Fällen bekommen schon Embryos im Mutterleib Bluttransfusionen. Für Frühgeborene werden eigens kleine Baby-Blutkonserven hergestellt.

### Kfd Vorstandsteam wiedergewählt

#### Jahreshauptversammlung der kfd Siddinghausen

In der Jahreshauptversammlung der kfd Siddinghausen standen die Wahlen der Teamsprecherin und Schriftführerin an. Gaby Feldmann wurde als Teamsprecherin und Beate Borghoff als Schriftführerin wiedergewählt. Rita Laschet ist weiterhin Kassiererin und Christa Borghoff-Hardes ist für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Mathilde Bunse und Heike Trilling wurden aus der Mitarbeiterinnenrunde verabschiedet. Marietheres Klein konnte als neue Mitarbeiterin gewonnen werden. Der Jahres- und Kassenbericht 2016 belegte ein Jahr mit vielen Aktivitäten. Gaby Feldmann stellte im Rahmen einer Powerpoint Präsentation Highlights des letzten Jahres vor wie Karneval, Besichtigung der Synagoge in Essen, Amsterdam-Fahrt, Dekanatswallfahrt, Schöpfungs- und Weltgebetstag, Yoga-wochenende und verschiedene Feiern und Begegnungen. Für das Jahr 2017 sind neben den wiederkehrenden Veranstaltungen wieder ein Seniorennachmittag, eine Fahrradwallfahrt mit Monsign. Auffenberg nach Wewelsburg, eine Fahrt zur Dr. Oetkerwelt nach Bielefeld, eine Adventsfeier und eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt geplant.



Auf dem Foto: das Vorstandsteam der kfd (von links) Beate Borghoff, Rita Laschet, Christa Borghoff-Hardes, Gaby Feldmann

Meisterbetrieb

**SCHONBERGER**

Ulrich

**Fahrzeuglackierung & Karosserieinstandsetzung**

33142 Büren	Telefon 0 29 51-93 84 83
Fürstenberger Straße 28	Mobil 0174-34 63 711

## „Wasser marsch“ im „Tal der Träume“

-Tretbeckenfest am 6. Mai in Siddinghausen-

Das Wassertretbecken ist ein beliebter Ausflugsort in der Burglied zwischen Siddinghausen und Meiste und für Besucher per pedes oder mit dem Fahrrad immer ein lohnendes Ziel.

In dem vom Heimat- und Verkehrsverein Siddinghausen e.V. 1975 erbauten und 2011 renovierten und umgestalteten Tretbecken nebst Wetterschutzhütte, hölzernen Waldsofas und kleiner Spielgelegenheit für die Kleinsten wurde am Samstag, dem 06. Mai, wieder frisches, klares Wasser aus der nahegelegenen Quelle eingelassen. Die Saisonöffnung wurde mit einem kleinen Fest gefeiert.

Um 14:00 Uhr startete der Heimat- und Verkehrsverein bei wunderschönem Sonnenschein mit einer Abenteuerwanderung inkl. Schatzsuche von der „Alten Schule“ zum Tretbecken. Unterwegs mussten an verschiedenen Stationen Aufgaben zum Dorf und zur Natur gelöst werden, die dann zum Versteck der Schatztruhe führten. Auf halbem Weg traf die Wandergruppe auf den Zauberer und wurde von seinen Vorführungen in den Bann gezogen.

Gegen 15:30 Uhr war es dann soweit. In das von Algen und Moos gereinigte Natursteinbecken wurde frisches Wasser eingelassen und Sebastian Kneipp -als Double- zeigte, wie das Wassertreten nach Kneippscher Methode richtig funktioniert.

Das Fest wurde vom Musikverein Siddinghausen musikalisch umrahmt. Frischer Kaffee und hausgemachter Kuchen, sowie Würstchen und kalte Getränke sorgten für das leibliche Wohl. Spannung und Unterhaltung gab es zusätzlich durch die beliebte Tombola mit ihren attraktiven Preisen.

In den Frühlings- und Sommermonaten kommen viele Erholungssuchende und Ausflügler zum Tretbecken, um sich nach kneippscher Art zu erfrischen und die Ruhe und Schönheit der Natur zu genießen. Das „Tal der Träume“, wie das Tretbecken liebevoll von den Siddinghäusern genannt wird, ist der ideale Ort, um sich vom hektischen Alltag zu erholen und in der Idylle zu entspannen. Ein kleines Stückchen Urlaub vor der Haustür, welches jeder Naturliebhaber wieder bis zum ersten Frost im Spätherbst genießen kann.

Das Wasser des Tretbeckens in Siddinghausen bleibt dank eines technisch ausgeklügeltes Zu- und Ablaufsystems immer dauerhaft klar und sauber. Für das kommende Jahr plant der Verein ein Armbecken nach kneippscher Art zu bauen und einen Fahrradständer zu installieren.



### Was passiert bei einer Blutspende?

Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen. Zum Blutspendetermin bitte den Personalausweis und – falls vorhanden – den Blutspendeausweis mitbringen.

Vor der Blutspende werden Körpertemperatur, Puls, Blutdruck und Blutfarbstoffwert überprüft. Im Labor des Blutspendedienstes folgen Untersuchungen auf Infektionskrankheiten. Jeder Blutspender erhält einen Blutspendeausweis mit seiner Blutgruppe.

Die eigentliche Blutspende dauert etwa fünf bis zehn Minuten. Danach bleibt man noch zehn Minuten lang ganz entspannt liegen. Zum angenehmen Abschluss der guten Tat lädt das Rot Kreuz zu einem leckeren Imbiss ein.

## Das Fenster der Zukunft



Die Zeit ist gekommen: Energiesparen ist jetzt so einfach wie noch nie – mit dem System SOFTLINE 82.

- Schluss mit hohen Heizkosten
- Optimales Raumklima zu jeder Jahreszeit
- Langlebig und zukunftssicher

Wir beraten Sie gerne:

**ISO**  
FENSTERBAU GmbH

33142 Büren  
Werkstr. 35-37  
Tel. 02951 / 98 39-0  
Fax 02951 / 98 39-30  
info@isofensterbau.de  
www.isofensterbau.de

## Steinhausen

### Kreisschützenfest- Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Steinhausen ist gut gerüstet für das Großereignis im September

Mit großer Vorfreude fiebern die Steinhäuser dem bevorstehenden Kreisschützenfest am ersten September-Wochenende entgegen. Das KSF feiert in diesem Jahr das 60. Jubiläum und findet zum ersten Mal im größten Ortsteil der Stadt Büren statt.

Die Planungen für dieses Großereignis sind bereits weit fortgeschritten und liegen voll im Zeitplan. Besonders erfreut ist Oberst Hans-Werner Siedhoff über die starke Beteiligung und das tolle Engagement, was bei den umfangreichen Vorbereitungen bisher an den Tag gelegt wurde. So engagieren sich bereits über 500 Steinhäuser in den eigens für das Kreisschützenfest gegründeten Arbeitsgruppen. „Wir wollen, dass das Kreisschützenfest bei unseren Gästen in schöner Erinnerung bleibt“, so Schützenoberst Hans-Werner Siedhoff, der die Einwohner Steinhausens über den aktuellen Fortschritt der Vorbereitungen in zwei eigens dafür veranstalteten Bürgerversammlungen bereits umfangreich informiert hat.

Neben den traditionellen Abläufen können sich die Besucher in diesem Jahr auch auf einige Neuheiten freuen. So findet bereits Donnerstag vor dem Kreisschützenfest zum ersten Mal ein Kreisherrenabend statt, zu welchem alle Vereine des Kreisschützenbundes Büren sowie eine Reihe von Gastvereinen eingeladen werden. Höhepunkt des Abends bildet der große Zapfenstreich der beiden Steinhäuser musizierenden Vereine, Musikverein und Tambourchorps.

Der Freitag steht traditionell im Zeichen der Discoparty in den Festzelten, zu welcher in diesem Jahr mit Mickie Krause ein richtiger Stimmungsmacher engagiert werden konnte.

Auch der Heimatnachmittag am Samstag bietet einige Neuerungen. Die Musikvereine aus Steinhausen und Verne spielen Marschmusik und Lieder zum Mitsingen, und die Steinhäuser Kinder bilden ein Spalier beim Einzug des Kreiskönigspaares Josef Lues und Lena Höpper.

Den Höhepunkt bildet der am Sonntag stattfindende 4,1 Kilometer lange Festmarsch durch Steinhausen, vorbei an Kirche und Ehrenmahl. Im Anschluss findet um 17:00 Uhr das Vogelschießen statt. Für Parkplätze am Festgelände an der Straße nach Eingerfeld und am Ortseingang von Büren kommend ist reichlich gesorgt.

Der Montag beginnt mit einem Gottesdienst in der Schützenhalle. Es folgt das traditionelle Schützenfrühstück mit Marschmusik. Ab Mittag sorgt dann DJ

Mino für ausgelassene Stimmung in den Festzelten.

Eine Vielzahl von tollen Merchandising-Artikeln gibt es außerdem an den folgenden offiziellen Vorverkaufsstellen zu erwerben:

- Blumen Lammers
- Gasthaus Borghoff B1
- Gasthaus Zunftstube Lues
- REWE Markt Steinhausen

Ausführliche Infos auch unter: [www.ksf-2017.de](http://www.ksf-2017.de)



Das Kreiskönigspaar Josef Lues und Lena Höpper



### Bei Steinschlag statt neuer Scheibe: Glasreparatur-Service

Aus Sicherheitsgründen unter anderem keine Reparatur im Fernsichtbereich des Fahrers und in der Randzone, Beschädigung nicht größer als 5 mm (Einschlag) und 40 mm (Bruchstelle). Reparatur auch im günstigsten Falle nicht ganz unsichtbar.

<sup>1</sup> Im Rahmen der Kaskoversicherung zahlen die meisten Versicherer den Schaden ohne Ihre Kostenbeteiligung. Anderenfalls fragen Sie uns nach unserem individuellen Angebot.

0,00 €<sup>1</sup>

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt. Volkswagen Service.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

*Wenn's ums Auto geht!*  
**AUTO HENKE**

**Auto Henke GmbH**  
Fürstenberger Straße 40  
33142 Büren  
Tel. 02951 99080  
[www.auto-henke.de](http://www.auto-henke.de)

## Vereinsbaumaufstellung

Am 7. Mai 2000 wurde erstmals in Steinhausen ein Vereinsbaum aufgestellt. Es war ein besonderer Festtag für die Gemeinde. Viele Bewohner nahmen daran teil. Der Vereinsbaum mit seinen 18 Emblemen blieb bis Oktober stehen.

Leider wurde die Beteiligung der Vereine und Dorfbewohner an der Aufstellung des Vereinsbaumes im Laufe der Jahre geringer, sodass in den letzten Jahren die Aufstellung jeweils im kleinen Kreis vom Heimatverein und der Feuerwehr erledigt wurde.

Bei der Versammlung der Vereine im Herbst sprachen sich alle dafür aus, dass man dafür werben wolle, sich bei der kommenden Aufstellung des Baumes wieder stärker zu beteiligen.

So konnte Hubert Graskamp, 1. Vorsitzender des HV, in diesem Jahr wieder viele Steinhäuser begrüßen. In seiner Rede erzählte er von der Geschichte des Vereinsbaumes. Er wies darauf hin, dass dieser ein Schmuckstück für unser Dorf sei und dass er den Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft symbolisiere. Er dankte allen Beteiligten, der Feuerwehr, dem Tambourkorps für die musikalische Unterhaltung, der Landjugend für die Beköstigung und Heiner Rührer für die Betreuung des Vereinsbaumes.

Nach seiner Rede wurden wieder, wie in den früheren Jahren, die Positionen der einzelnen Schilder ausgelost. Anschließend blieb viel Zeit für Gespräche und Geselligkeit.



Die Feuerwehr beim Aufrichten des Vereinsbaumes

**FLIESEN & NATURSTEIN STEPHAN KOSLOWSKI**

- Beratung, Planung, Verlegung  
- Bad- & Wohnraumsanierung  
- Treppen, Terrassen, Balkone  
- Fliesen- & Natursteinarbeiten aller Art

<b>Stephan Koslowski</b> Oberfeld 6 33142 Büren - Weine	<b>Mobil: 0171 / 2680442</b> <b>Fon: 02951 / 938769</b> <b>Fax: 02951 / 938726</b> <b>E-Mail: AlveusArt@t-online.de</b>
---	--

## Seniorenwanderung

Ein neues Angebot bietet der Heimatverein Steinhausen an: Eine monatliche Seniorenwanderung. Um auch ältere Bewohner zum Wandern anzuregen, wird diese Wanderung unter Führung vom Wanderwart Anton Neuhaus zeitlich und auch von der Geschwindigkeit her begrenzt. Diese Wanderungen, die ca. 2 Stunden dauern und durch die Felder und Wälder Steinhausens führen, finden jeden 3. Montag um 9:00 Uhr statt. Treffpunkt ist die Schützenhalle.

Bei der ersten Wanderung im März konnte Anton Neuhaus 20 Personen begrüßen, darunter auch auswärtige Gäste. Von der Schützenhalle aus führte die 8 km lange Wanderung über den Philosophenweg zur Muttereiche, weiter ging es dann durch das Pagenholz und über die Eringerfelder Straße zurück zur Schützenhalle.

Die zweite Wanderung im April, an der 17 Personen teilnahmen, war ebenfalls 8 km lang und führte über den Wanderweg im Prävenholz zum Rosengarten, dann durch das Prävenholz zurück zum Ausgangspunkt.



Die Wandergruppe in der Brenker Mark

Bei sonnigem Wetter wanderten im Mai 22 Personen mit. Dieses Mal wanderte die Gruppe am Baugebiet Niederfeld vorbei. Durch die Brenker Mark ging es über den Triftweg und den Kirchplatz zurück zur Schützenhalle. Die Strecke war 8,4 km lang.

Termine und nähere Angaben sind zu finden an den Infotafeln im Dorf, im Wandermagazin Bürener Land, im Steinhäuser Wanderplan und im Internet unter [www.heimatverein-steinhausen.de](http://www.heimatverein-steinhausen.de). Anton Neuhaus ist zu erreichen unter der Handy-Nr. 017652135434.

## Ausflug der kfd Steinhausen nach Bremen

Am ersten Maiwochenende machten sich 28 Damen der kfd Steinhausen auf den Weg in die Hansestadt Bremen. Dort wurde zunächst die Stadt mit ihren Sehenswürdigkeiten erkundet. Hier standen als erstes die Wahrzeichen wie der Bremer Roland und die Stadtmusikanten auf dem Plan. Natürlich durften auch die Böttcherstraße und das Schnoorviertel auf der Erkundungstour nicht fehlen, bevor es am Abend in das GOP Variété-Theater ging. Die Teilnehmerinnen konnten die Köstlichkeiten des Erlebnisbuffets ebenso genießen sowie die anschließende Vorstellung „Impulse“.

Bei strahlendem Sonnenschein startete der Sonntag mit einer Weser- und Hafentrundfahrt. Die Gruppe konnte Bremen vom Wasser aus bestaunen und mit Hilfe des Kapitäns noch viel Wissenswertes über die Stadt in Erfahrung bringen. Anschließend ging es weiter zu einem Kaffeeseminar im Hause Lloyd Caffee. Die Frauen hatten hier die Gelegenheit zu beobachten, wie sich die unscheinbaren, grünen Bohnen in kaffeebraun glänzenden, duftenden Kaffee verwandeln. Natürlich durfte auch eine Verkostung des Kaffees nicht fehlen, bevor es dann auf den Rückweg nach Steinhausen ging.

Nach dem gelungenen Wochenende waren sich alle einig, dass eine solche Fahrt im kommenden Jahr unbedingt wiederholt werden soll.

## Streuobstwiese mit Wildblumen und Insektenhotel

Nach Fertigstellung des Baugebietes Fettpottweg wurde am westlichen Rand (heute Wanderweg im Prävenholz) ein Bolzplatz für die Kinder des neuen Baugebietes angelegt, der von den Anwohnern viele Jahre gepflegt wurde. Die Kinder wurden erwachsen, der Spielplatz noch kaum genutzt. Er drohte zu verfallenen.

Der Ortsvorsteher und der Vorstand des Heimatvereins hatten dann die Idee zur Umgestaltung des Bolzplatzes. Mit finanzieller Unterstützung des Zweckverbandes Bad-Wünnenberg / Büren wurden im Herbst 10 Obstbäume gepflanzt und Wildblumenbeete gesät.

Ebenfalls mit finanzieller Unterstützung des Zweckverbandes erstellten Hubert Graskamp (1. Vorsitzender) und Anton Neuhaus (stellvertretender Vorsitzender) zusammen mit anderen Helfern vom Heimatverein ein sehenswertes Wildbienen- und Insektenhotel. Die neu entstandene Streuobstwiese soll ein Lebensraum für die bedrohten Bienen sein.

Die aufgestellte Tischgruppe könnte ein Treffpunkt für Familien, Senioren und Wanderer werden.



# ANTON HESSE

**Maurermeister & Gebäudeenergieberater**



Kämpenweg 14 • 33142 Büren-Steinhausen  
Telefon: 02951-2688 • Fax: 02951-932234  
E-Mail: hesse-bau-und-putz@unitybox.de

● Baunternehmung● Innen- & Außenputz● Altbausanierung

● Wärmedämmsysteme● Lehmputz



v.l.: Anton Neuhaus (2. Vorsitzender) und Hubert Graskamp (1. Vorsitzender) vor dem Insektenhotel

## Steinhäuser Projekte auf der Prioritätenliste der Stadt Büren zur Landesförderung

Mit klarer Mehrheit hat der Stadtrat in seiner letzten Sitzung eine Prioritätenliste beschlossen, die unterschiedlichen städtischen Projekten den Zugang zu einer 90%igen Landesförderung gewähren sollen. Aus Steinhäusen sind die Anträge des Tambourkorps für ein Multifunktionshaus (Platz 2) und das noch im Haupt- und Finanzausschuss abgelehnte Projekt eines Dorfmultifunktionspielfeldes des SV Steinhäusen (Platz 4) auf dieser Liste. Kommen die Projekte innerhalb der Landesförderung zum Tragen, so trägt das Land 90% der Kosten – 10 % müssten dann die Stadt oder die beteiligten Vereine übernehmen.

Bedauerlich ist, dass die SPD mehrheitlich den Äußerungen im Stadtrat inhaltlich folgend, wohl aus partei- oder politiktaktischen Gründen der Prioritätenliste nicht zustimmen konnte und so allen - auch den Steinhäuser Projekten - den möglichen Zugang zur Landesförderung verwehren wollte.

Es bleibt nun abzuwarten, ob und in welchem Umfang Geld aus dem Programm nach Büren fließt, und welche der insgesamt 7 Projekte dann tatsächlich in den Fördergenuss kommen können.

Christian Bambeck

## Wenn die Zeugnisse näher rücken...

Die letzte Phase des Schuljahres hat begonnen, die Elternsprechtage stehen vor der Tür und die Zeugnisse rücken immer näher – in dieser Zeit erleben viele Familien größeren Druck und suchen vermehrt Unterstützung in der Caritas-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Büren.

Wenn der schulische Druck steigt, reagieren manche Kinder mit Lustlosigkeit, Verweigerung oder aggressivem Verhalten, andere mit Rückzug oder Ängsten. „Das wirkt sich häufig auch auf die Eltern aus, und so gerät dann manchmal die ganze Familie unter Stress“, sagt die Psychologin Monika Baumjohann. Oft fragen sich die Eltern, wie sie ihre Kinder wieder zum Lernen und für die Hausaufgaben motivieren, ihnen Druck nehmen und den Familienalltag wieder entspannter gestalten können.

Was den Eltern erfahrungsgemäß oft hilft, ist, die Situation aus der Perspektive ihrer Kinder zu betrachten. Das rät die Sozialpädagogin Anke Buskamp: „So finden Eltern vielfach Antworten auf die Frage, was ihr Kind wirklich braucht.“

Damit geraten auch die Beziehungen zwischen Eltern und Kindern in den Fokus. Die Kommunikation im „System Familie“ sei entscheidend für das Wohlbefinden ihrer Mitglieder, ist der Sozialpädagoge Andreas Curdt überzeugt.



**Lammers**  
Gärtnerei & Floristik

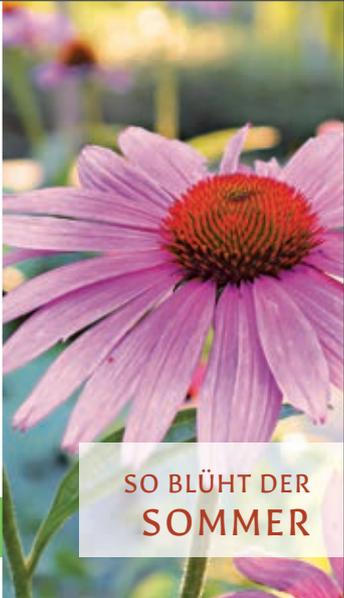
**PFLANZEN LIEBEN – QUALITÄT LEBEN**

Gärtnerei · Floristik · Grabpflege

Besuchen Sie uns auf dem  
**Bürener Wochenmarkt**  
Mittwochs und Samstags 07:00 - 12:30 Uhr

[www.gaertnerei-lammers.de](http://www.gaertnerei-lammers.de)

Friedhofstr. 8 · 33142 Büren-Steinhäusen



**SO BLÜHT DER SOMMER**

Der Blick von außen kann hilfreich sein. Auf welche Weise drücken die Familienmitglieder Lob und Wertschätzung aus? Wie konsequent sind die Eltern in ihrer Erziehung und was leben sie ihren Kindern vor? Aber auch: Wo sind die unentdeckten Potentiale der Familie?

„In jeder Familie sollten einige klare Regeln gelten, die auch eingehalten werden“, betont die Sozialarbeiterin Marlene Schwaner. Das betrifft gemeinsame Essenzeiten oder den Medienkonsum, gerade wenn es um die sozialen Medien geht. Auch das Freizeitverhalten löst manchmal mehr Stress aus, als dass es entspannt. Viele Eltern beschreiben, dass bei ihren Kindern und Jugendlichen der Tag bis auf die Minute durch getaktet ist. Da bleibt kaum Zeit, in der die Kinder einfach nur spielen oder sich mit anderen treffen können.

Vom Stress in der Schule bleibt kaum jemand verschont. Betroffenen Kindern und Eltern empfiehlt Sozialarbeiter Alexander Schildmann vor allem

eines: „Erst mal Luft holen und noch mal genau hinschauen. Dann eröffnen sich im gemeinsamen Gespräch für manches Problem neue Sichtweisen und Lösungswege.“

Die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (Erziehungsberatungsstelle) ist eine Einrichtung des Caritasverbandes Paderborn e.V. Am Standort Büren, Hühnerberg 2, arbeiten sechs Beratungskräfte und eine Verwaltungskraft. Die Erziehungsberatungsstelle ist eingebunden in ein Netzwerk weiterer Beratungsstellen und Dienste des Caritasverbandes, an die bei Bedarf vermittelt werden kann. Alle Beratungsangebote sind kostenfrei.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Hühnerberg 2, 33142 Büren, Tel.: 02951/ 35 42, E-Mail: eb-bueren@caritas-pb.de



Die Mitarbeiter der Erziehungsberatungsstelle: (von links) Gisela Janssens, Alexander Schildmann, Monika Baumjohann, Jutta Grygier, Andreas Curdt, Marlene Schwaner, Anke Buskamp

# ***Der Geheimtipp für Clevere***

# **Schulte Möbel Madfeld**

**Seit mehr als 40 Jahren besorgen wir unseren Kunden fast alle großen Möbelmarken zu kleinen Preisen bei Top-Service, egal ob Wohn-, Büro-, Objekt- oder Hotel-Einrichtungen**



neues Wohnmagazin unter

Jed. Mo., Mi. + Fr. v. 16-18.30 Uhr

(o.n.Vereinbarung) Tel. 02991/9603-0

- Kostenlose Heimberatung -

oder schicken Sie uns einfach Ihre Anfrage per Mail

**[buero@schulte-moebel-madfeld.de](mailto:buero@schulte-moebel-madfeld.de)**

Stemmelstraße 6, 59929 Brilon-Madfeld

## **[www.schulte-madfeld.de](http://www.schulte-madfeld.de)**

**...eine der preiswertesten Einkaufsquellen weit und breit**

Laufend Stühle und Tische für Vereine, Kirchen, Betriebe u. städtische Einrichtungen ab 9,99 € anzubieten bzw. mit rund 50% Nachlass auf den UVP bekannter Markenhersteller. Nähere Informationen unter E-Mail [objekt@schulte-moebel-madfeld.de](mailto:objekt@schulte-moebel-madfeld.de)

## **[www.schulte-objekt.de](http://www.schulte-objekt.de)**

**Seit 40 Jahren Partner-Lieferant von Städten, Gemeinden, Kirchen, Vereinen u. Institutionen.  
Lieferbeteiligung an über 10.000 öffentlichen Objekten.**

## Weiberg

### Bürgerverein Weiberg e.V. - 150. Vereinsmitglied | Helfer- fete

Vor sieben Jahren entschlossen sich einige Weiberger Bürger, aus der Not eine Tugend zu machen, und gründeten einen Verein zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie zur Bereitstellung und Unterhaltung eines Treffpunktes, insbesondere für junge Erwachsene, Senioren und Neubürger sowie als Versammlungsort der örtlichen Vereine. Nach wiederholten Rückschlägen und jeweiligen Neuanfängen betreibt der Bürgerverein Weiberg e.V. nunmehr seit 2013 im Dorfgemeinschaftshaus in der Weiberger Ortsmitte die Bürgergaststätte Deckers. Im Rahmen der diesjährigen Generalversammlung konnte nunmehr das 150. Vereinsmitglied aufgenommen werden. Jeder, der sich schon immer gerne ehrenamtlich engagieren oder als Hobbywirt betätigen wollte, ist herzlich eingeladen, dieses als Vereinsmitglied in einem der Thekenteams zu realisieren. Ein Einsatz im Thekendienst ist selbstverständlich nicht Voraussetzung für eine Vereinsmitgliedschaft. Der öffentliche Betrieb der mittwochs, freitags und samstags geöffneten Gaststätte wird komplett ehrenamtlich organisiert und durchgeführt. Neben einem Thekenaussschank hält der Bürgerverein auch Räumlichkeiten für Veranstaltungen der örtlichen Vereine sowie für Familienfeiern bereit. Die Gaststätte mit dem historischen Namen ist inzwischen zu einem zentralen Ort der Begegnung und Kommunikation in Weiberg geworden. Als kleines Dankeschön für den wiederholten ehrenamtlichen Einsatz im Thekendienst waren alle Helferinnen und Helfer am 05.05.2017 zu einer Helferfete in die Gaststätte eingeladen. Bei einem hierzu organisierten Zapfkurs erläuterte ein Experte der Warsteiner Brauerei den Anwesenden Hobbywirtinnen und -wirten die technischen Abläufe einer professionellen Zapfanlage und gab wertvolle Tipps für den fachgerechten Ausschank von Pils und Co.



hinter der Theke v.l.: Zapfexperte der Brauerei Warstein, Frank Hammerschmidt, Albert Münster, Bernd Brockmeyer.

**Prüfstellen:**  
• Fürstenberg Str. 15 a, Büren  
• Thomätor 12, Soest  
Tel: 0 29 51 - 93 64 93

**Ihr Ansprechpartner für...**

**Hauptuntersuchungen**

- Fahrzeuganbauabnahmen
- Schadensgutachten
- Beweissicherung
- Fahrzeugbewertung
- Oldtimer- und Youngtimerbewertung

**MEHR SERVICE FÜR SIE!**

**iff** INGENIEURBÜRO FÜR FAHRZEUGTECHNIK MEIWES GMBH

iff Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik Meiwes GmbH  
Fürstenberger Str. 15a | 33142 Büren  
Tel. 0 29 51 - 93 64 93  
Info@iff-meiwes.de | www.iff-meiwes.de

**ACADEMY®**  
**Fahrschule Corban**

Paderborn, Mastbruchstr. 97    Büren, Barkhäuser Str. 32  
Mobil 0160/720 92 52  
www.academy-fahrschule-corban.de    info@academy-fahrschule-corban.de

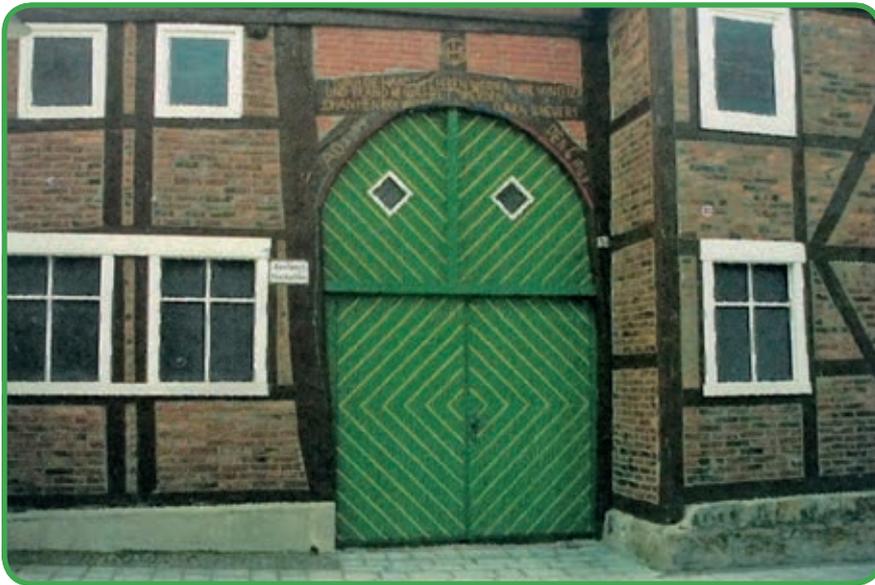


### Altschützen besuchen LGS

Am Freitag, 19.05.2017, organisierten die Altschützen eine Fahrt zur Landesgartenschau in Bad Lippspringe. Bei herrlichem Wetter genossen die 35 Männer und Frauen die bunte Blumenpracht im Wonnemonat Mai. Am Abend begab sich die Gruppe ins Dorfgemeinschaftshaus nach Weiberg, in welchem Gegrilltes angeboten wurde.

# Suchbild

Suchbild im Stadtspiegel Nr. 167



Der Hobbyfotograf Rainer Drescher hat 1992 diese Aufnahme gemacht. Wissen Sie, wo in Büren er ein so schönes Fotomotiv gefunden hat?

Schicken Sie Ihre Lösung bitte an die Redaktion des Stadtspiegels. Per Postkarte an Werner Niggemann, Fontanestr. 19, 33142 Büren oder per E-Mail an [stadtspiegel@cdu-bueren.de](mailto:stadtspiegel@cdu-bueren.de).

## Lösung zum Suchbild im Stadtspiegel Nr. 166

Die richtig Lösung lautet: Die Tankstelle befand sich in der Bahnhofstraße und wurde von Willi Feldmann betrieben.

Unter den 46 eingesendeten richtigen Lösungen wurden 3 Gewinner ermittelt, die jeweils ein Exemplar aus der Schriften-Reihe des Heimatverein Büren e.V. „Wir an Alme und Afte“ die Ausgabe „Das Bürener Land“ von Wolfgang Feige erhalten. Ausgelost wurden: Irmgard Ester, Hermann-Jacobstr. 3, 33142 Büren-Brenken, Auguste Schmitz, Ükern 13, 33142 Büren-Brenken und Annette Vonnahme, Hepernstr. 24a, 33142 Büren. Herzlichen Glückwunsch!

# Plattdeutsche Ecke

## Man mott sick te hælpen wieten

Vüar Teien, wann de klaonen Luie nau bescheiden liäwen mochten, wass et wat Besunneres, wänn et in de Winterteid tau Belauung aul maol en Schmalbraut chaffte. Ümme dat de Uawen uawerhaupt boitet weren kann, mochte man iut'en Walle Liäsholt hahlen. De Vah harre saonen boaden Jungens verspruaken, wann se fleitig waören, wull hao sick auk met'em Schmalbraut erkenntlick weisen.

Niu sinnt auk Breuers nit ümmer chleik. De aone naohm et chenau un halere auk brav en chrautet Bünnel Holt iut'em Walle un kräch dat verspruakene Braut. De anner Breuer saoh dat, hädde auk cheern an't Schmalbraut bieten, owwer dafür aob in't Holt te laupen, dütt was iähme duach te lästig. Laower wull hei de Teid met diän anneren Jungens up de Straote tebringen. Owwer wiu sall hao niu endlick auk seo'n lecker Schmalbraut kreigen? Chanz in-fach! Hao schliek sick ächter dat Hius in diän Holtschoppen. Dao lachte dat Bünnel Holt, wat de Breuer sammelt harr! Hao saoh sick nau maol ümme, ob de Luft rane wass un schnappere dat Bünnel. Dann schliek hao sick riut, packere dat Holt seo'n bitken ümme un dräch et up'en klaonen Ümmewiäge in de Kücke teo saonem Vah: „Papa, hei bringe ick Dei en chrauten Arm vull Brännholt. Kreige ick niu auk ne Belauhung?“ – „Iss chutt“, sachte de Vah, „wei seo en garuten Arm Holt sammelt un nao Hius bringet, de hätt auk en Schmalbraut verdännt!“ Un de Schlaumegger kunn endlick met Chenuß ssein Schmalbraut vertehren.



guter schlaf - gesundes leben

## Boxspringbetten & Matratzen



- ✓ **Kaltschaum Matratzen**  
ab 99,- €
- ✓ **Visco/GEL Matratzen**  
ab 199,- €
- ✓ **EvoPoreHRC® Matratzen**  
ab 398,- €



Top Service - Lieferung und Montage -  
Alle genannten Preise sind  
Abholpreise, inkl. der  
gesetzlichen MwSt. ohne Zubehör.

**+++ Sparen Sie direkt vom Hersteller +++**

0% Finanzierung\*: (Bonität wird vorausgesetzt.) Keine weiteren Gebühren. Finanzierungspartner ist die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Das Finanzierungsangebot gilt ab einem Einkaufswert von 500 Euro. Ausgenommen sind Aktionsangebote.

Beratung & Verkauf  
in Paderborn Frankfurter Weg 6  
Di. - Fr. 10<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> / Sa. 10<sup>00</sup>-16<sup>00</sup> Uhr / Mo. geschlossen

SiTecFoam GmbH  
[www.sitec-schlafsysteme.de](http://www.sitec-schlafsysteme.de)  
Tel. 02951 - 93942-0

Produktionsstandort • 33142 Büren • Westring 3  
Beratung & Verkauf:  
Di. - Fr. 10<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> / Sa. 10<sup>00</sup>-14<sup>00</sup> Uhr / Mo. geschlossen

## Wewelsburg

### Bushaltestellen in Wewelsburg wurden barrierefrei umgebaut

Die beiden Bushaltestellen im Bereich der Salzkottener Straße in Wewelsburg (an der Grundschule und etwas unterhalb in Richtung Salzkotten) wurden mit einem Kostenaufwand von 118.700 Euro in den vergangenen Monaten so umgebaut, dass sie nun auch von Menschen mit Behinderungen gut benutzt werden können. Bei dem Umbau, der im Auftrag der Stadt Büren und mit einem Zuschuss in Höhe von 106.800 Euro von Seiten Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) durchgeführt wurde, wurden Buskappsteine gesetzt, die Aufhöhung und Befestigung des Wartebereichs für die Fahrgäste durchgeführt, das Leitsystem verändert und Umbauten, die nun eine parallele Anfahrt der Busse ermöglichen, getätigt.

### Ab jetzt zum Ferienprogramm anmelden

#### Erstmalig Online-Anmeldeverfahren

Die schönste Zeit des Jahres für Kinder und Jugendliche sind und bleiben die Ferien. Damit Langeweile keine Chance hat, hat die Jugendpflege Büren in Kooperation mit der Bürgerstiftung Büren ein vielfältiges Programm aufgestellt.

In diesem Jahr besteht erstmals die Möglichkeit, sich online zu dem Sommerferienprogramm anmelden zu können. „Interessierte können unter <https://bueren.ferienprogramm-online.de/> eine Veranstaltung auswählen, sich informieren und direkt online anmelden. Momentan befinden wir uns noch in der Anfangsphase. Informieren kann man sich über alle Programmpunkte, eine Online-Anmeldung ist allerdings noch nicht bei allen Kursen möglich“, schildert Norman Hansmeyer, städtischer Jugendpfleger. Dennoch handele es sich schon jetzt um eine Optimierung des Bürgerservices und auch um eine Arbeitserleichterung bei den Organisatoren, führt Hansmeyer weiter aus. Das neue Anmeldesystem kann ab dem 06. Juni genutzt werden.

Von verschiedenen Ferienfreizeiten nach Frankreich, in die Rhön oder zur Nordsee, bis hin zu Pony- und Voltigier-Schnupperkursen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch Tagesausflüge, beispielsweise zum Moviepark oder zum Schiedersee sowie eine Tennisolympiade und kreative Kochkurse stehen auf dem Programm.



v.l. Ortsvorsteher Günter Eggebrecht, Matthias Seipel (Stadt Büren), Bürgermeister Burkhard Schwuchow und NPH-Verbandsvorsteher Dr. Ulrich Conradi freuen sich, dass nun auch Menschen mit Behinderungen in Wewelsburg bessere Nutzungsmöglichkeiten des NPH-Verkehrs erhalten haben.

Entspannt in die Ferien starten können Jugendliche von 10 bis 18 Jahren mit Elementen aus dem Yoga und Qui Gong. Von Montag, 17. Juli, bis Mittwoch, 19. Juli, treffen sich Interessierte von 10:00 bis 10:30 Uhr in der Bürener Niedermühle zu ausgleichenden und kreativen Übungen, die viel Spaß machen. Die Kosten betragen 10,00 Euro pro Person.

Neu in diesem Jahr ist das von der Bürgerstiftung Büren initiierte Projekt „Circus Casselly“. Alle Kinder ab dem Grundschulalter, die einmal in einem Zirkus mitmachen möchten, sind eingeladen, Akrobatik, Dressuren, Clownerie, Magic-Show, Hula-Hoop, Jonglage und vieles mehr kennenzulernen. Das Projekt läuft vom 14. bis 17. August an der Lindenhof Grundschule und endet mit

einer Galavorstellung am Freitag, 20. August. Die Kosten betragen für die gesamte Woche 25,00 Euro pro Kind.

Ebenfalls erstmalig in diesem Jahr, startet vom 07. bis 10. August ein Filmprojekt im Treffpunkt 34. Neben einer kleinen Einführung in die theoretischen Grundlagen, können Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren selbst einen kleinen Film drehen.

Für die Verpflegung ist gesorgt. Die Kosten betragen insgesamt 20,00 Euro.

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und dem kompletten Ferienprogramm unter <https://bueren.ferienprogramm-online.de/>. Für weitere Fragen oder Unterstützung bei der Anmeldung steht das Team des Bürgerbüros zur Verfügung.



Organisationsteam des Bürener Ferienspaßes 2017: Norman Hansmeyer, Jugendpfleger Stadt Büren und Bärbel Olfemann, Bürgerstiftung Büren

# Veranstaltungen

in der Stadt Büren vom 17. Juni bis 9. Sept. 2017.  
Diese Aufstellung enthält alle Veranstaltungen, die dem  
Kulturamt der Stadt Büren bekanntgegeben wurden.

## Ahden

- 11.-17.06.17 Internationale Jugendfestwoche Wewelsburg, Volkstanzkreis Ahden  
14.06.17 Festwoche-Dorfabend mit Gästen, Hellweghalle, Volkstanzkreis Ahden  
16-18.06.17 Sportfest, Sportplatz Schokamp, BSV Ahden e. V.  
24.06.17 Säuberungsaktion, Ehrenmal, DKC Ommablatt  
24.06.17 Schützen- u. Rekrutenübungen, Hellweghalle, Schützenverein Ahden e.V.  
25.06.17 Seniorenfrühschoppen, Hellweghalle, Schützenverein Ahden e.V.  
01.-03.07.17 Schützenfest, Hellweghalle, Schützenverein Ahden e. V.

## Brenken

- 28.06.17 Blutspendetermin - DRK, Pfarrheim  
12.-30.07.17 Ferienfreizeit aus Lienen / Kreis Steinfurt, Almhalle  
05.-19.08.17 Ferienfreizeit aus Velen / Kreis Borken, Almhalle  
24.-27.08.17 Sportfest - SV 21 Blau-Weiß Brenken, Waldstadion

## Büren

- 14.-16.07.17 Büren Open Air: Sommerkino BOA  
04.08.17 OpenAirSommer: Freitags im August – Funky-Rock-Party  
06.08.17 Nachtwanderung auf dem Sintfeld-Höhenweg  
11.08.17 OpenAirSommer: Freitags im August – Reggae-Karibik-Sound  
18.08.17 OpenAirSommer: Freitags im August – Ü-30-Party  
25.08.17 OpenAirSommer: Freitags im August – Irish Folk & Modern Folk  
26.08.17 50 Jahre Caritas Büren  
27.08.17 Bürener Radtourenfahrt (RTF)

## Eickhoff

- 18.06.17 Aloisius-Patronatsfest, Pfarrgemeinde, St.Aloisius-Kapelle, ehem. Schule Eickhoff  
24.-26.06.17 Schützenfest Steinhausen, Schützenverein, Schützenhalle Steinhausen  
30.06.-02.07.17 Schützenfest Langenstraße-Heddinghausen  
02.07.17 Eickhoff, Schützenverein, Schützenhalle Langenstraße  
08.-09.09.17 Motorradtreffen, MSC, Grillplatz

## Harth

- 02.07.17 Waldcafe' am Jugendwaldheim Ringelstein  
14.-16.07.17 Sportfest auf der Harth  
19.08.17 HAWEL Triathlon im Freibad Harth/Weiberg  
10.09.17 Kinderschützenfest auf der Harth

## Hegensdorf

- 16.-18.06.17 Sportfest, HSV, Sportplatz  
25.06.17 Gemeinschaftsangeln, Sportangler, See  
29.06.17 Kinderschützenfest, Kindergarten, Sportplatz  
01.-03.07.17 Schützenfest, Schützenverein, Schützenhalle  
15.07.17 Grillen, Chorgemeinschaft, Pfarrgarten  
03.-04.08.17 Hydrantenprüfung, Feuerwehr, Dorf

- 09.08.17 Mittwochsrunde, CDU Ortsunion, Jägerhof  
07.09.17 Spielerbesprechung, Musikverein, Musikraum  
08.09.17 Ausflug Gärtnerei Rodenbröcker, Landfrauen

## Siddinghausen

- 11.-17.06.17 32. Internationale Jugendfestwoche Wewelsburg, Kolpingtanzgruppe  
14.06.17 Dorfabend, Kolpingtanzgruppe  
15.06.17 Tanzen auf Gut Böddecken (15:00 Uhr), Kinder- und Kolpingtanzgruppe, Gut Böddecken  
17.-19.06.17 Schützenfest, Heimatschutzverein, Sidaghalle  
18.06.17 Schützenhochamt mit Prozession (09:00 Uhr), Pfarrgemeinde, Pfarrkirche  
01.07.17 Fahrradwallfahrt nach Wewelsburg, KFD  
01.-02.07.17 Kinderschützenfest, Heimatschutzverein, Schützenhalle  
09.07.17 Jubiläumsfeier 70 Jahre Landfrauenverband, Landfrauen  
15.-29.07.17 Jugendzeltlager, Kolpingfamilie, Oberried  
29.07.17 Nachtwanderung für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre (22:00 Uhr), Heimat- und Verkehrsverein, Alte Schule  
30.07.17 Offenes Heimathaus, gem. Beisammensitzen bei Kaffee u. Kuchen (14.30 - 17:30 Uhr), Förderverein Heimathaus, Heimathaus  
27.08.17 Kräuterwanderung und Krautbund binden mit Kaffee und Kuchen (14:00 Uhr), Heimat- und Verkehrsverein, Alte Schule  
12.08.17 Waldfest mit Vorabendmesse (18:30 Uhr), Kolpingfamilie, Waldspielplatz  
19.08.17 Schöpfungstag mit Kartoffelfeuer, (18:00 Uhr), KFD  
08.09.17 Bauernmarkt mit reg. Produkten des süd. Paderborner Landes (ab 10:30 Uhr), Förderverein Heimathaus u. Vereine, Sidagstraße

## Steinhausen

- 19.06.17 Seniorenwanderung in und um Steinhausen, Heimatverein  
24.-26.06.17 Schützenfest, Schützenverein  
02.07.17 Nachmittags-Radwanderung, Heimatverein  
05.07.17 Blutspenden (16:00 Uhr - 20:00 Uhr), DRK  
08.07.17 Ladys-Day, Tennisclub  
17.07.17 Seniorenwanderung in und um Steinhausen, Heimatverein  
23.07.17 Wanderung mit Exkursion im Steinmuseum Anröchte u. Steinbruch Klieve, Tages-Radtour, Heimatverein  
18.08.17 Wanderung am Lörmecketurm (Freitags), Heimatverein  
21.08.17 Seniorenwanderung in und um Steinhausen, Heimatverein  
31.08.-04.09.17 Kreisschützenfest in Steinhausen, Schützenverein  
08.-10.09.17 MSC Stone Village: Motorradtreffen in Eickhoff, MSC Stone Village

## Weine

- 01.07.17 Besichtigung Muna, Soldatenkameradschaft, Ringelstein  
12.-13.08.17 Sportfest, SV Concordia, Sportplatz

## Wewelsburg

11.-17.06.17 32. Internationale Jugendfestwoche, Volkstanzkreis, Dorfhalle  
 12.06.17 Jahreshauptversammlung des Schachklubs (19:30 Uhr), Schachklub Königsspringer Wewelsburg, Jodokus-Haus  
 14.06.17 Dorfabend der Intern. Jugendfestwoche (20:00 Uhr), Volkstanzkreis, Dorfhalle  
 15.-17.06.17 Ev. Gemeindefahrt „Auf den Spuren Luthers“, Wittenberg, Eisleben und Eisenach  
 18.06.17 Schnadgang, Heimat- und Verkehrsverein, Treffpunkt: Burgparkplatz  
 23.-25.06.17 27. Wewelsburger Beach-Volleyball-Turnier Freitag ab 17.00 Uhr Aufbau, TuS Volleyball, Beach-Volleyball-Anlage

30.06.17 19:00 Uhr Schützenübungen, ab 20.15 Uhr Jungschützen-Vogelschießen, Heimatschutzverein, Anbau Dorfhalle/Vorplatz  
 04.07.17 Dorfratssitzung (20:00 Uhr), Gaststätte Neumann  
 08.-10.07.17 Schützenfest, Heimatschutzverein, Dorfhalle  
 14.07.17 Soirée (20:00 Uhr), Chorschule Wewelsburg, Jodokus-Haus, Chorsaal  
 20.08.17 Familienmusical „Aschenputtel“, Freilichtbühne Bökendorf (16:00 Uhr), Kulturring, Fahrt nach Bökendorf  
 30.08.17 Blutspenden (16:00 Uhr), Deutsches Rotes Kreuz, Jodokus-Haus  
 09.09.17 Auftaktkonzert (20:00 Uhr), Chorschule Wewelsburg, Burgsaal der Wewelsburg

## Staatssekretär Horzetzky zeichnet geprüfte NRW Wirtschaftsförderer aus

Bei einer Feierstunde zeichnete Dr. Günther Horzetzky, Staatssekretär im nordrhein-westfälischen Wirtschaftsministerium, die ersten fünf Absolventen aus Nordrhein-Westfalen mit dem Zertifikat „NRW.Wirtschaftsförderer“ aus – darunter auch Michael Kubat von der Wirtschaftsförderung der Stadt Büren. Das Zertifikat markiert den erfolgreichen Abschluss eines praxisorientierten Weiterbildungsprogramms der Landeswirtschaftsförderungsgesellschaft NRW.INVEST, das auf die immer vielfältigeren und komplexeren Anforderungen an die wirtschaftsfördernden Institutionen abgestimmt ist.

„Die kommunale und regionale Wirtschaftsförderung in NRW steht ständig vor neuen Herausforderungen – Themen wie die Digitalisierung des Mittelstands, Fachkräftesicherung oder die Förderung von Existenzgründungen bestimmen das Tagesgeschäft. Die umfassende Aus- und Weiterbildung stellt sicher, dass die Wirtschaftsförderer überall im Land qualitativ hochwertige Arbeit leisten können“, sagte Horzetzky.

Michael Kubat hatte sich unter anderem für Seminare zur planungsrechtlichen Entwicklung von Gewerbeflächen, Fördermittelberatung, Bestandsentwicklung von Unternehmen, Medienarbeit, informellen Öffentlichkeitsarbeit und -beteiligung und Verhandlungsführung aus dem umfangreichen Programm entschieden. In seiner wissenschaftlichen Abschlussarbeit mit dem Titel „Die Nutzeninnovation – Entwicklung einer Blue-Ocean-Strategie in der Praxis“ analysierte er die von ihm mitentwickelte Bürener Ausbildungsmesse (b.a.m.) anhand einer innovativen Methode zur Logo Wifö Geschäftsmodell-Modellierung. Die Ergebnisse bewiesen, dass die Bürener Wirtschaftsförderung dem Nachwuchskrätemangel mit der b.a.m. äußerst wirkungsvoll und nachhaltig begegnet. Weiterhin hat Michael Kubat die Ergebnisse seiner Arbeit zwischenzeitlich in mehreren Ausgaben einer Fachzeitschrift veröffentlicht.

„Wir wollen ein qualifizierter Ansprechpartner am Wirtschaftsstandort Büren sein. Eine unternehmerische Denkweise und serviceorientiertes Handeln erfordert den Einsatz modernster Methoden der Wirtschaftsförderung. Dass Herr Kubat zu den ersten Absolventen in NRW gehört, macht uns zugleich sehr stolz“, erklärt Burkhard Schwuchow, Bürgermeister der Stadt Büren.

„Die Wirtschaftsförderungen NRWs tragen maßgeblich dazu bei, die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts zu sichern. Eine leistungsstarke Betreuung vor Ort bindet Unternehmen an eine Region, sichert Arbeitsplätze und

sorgt für Neuansiedlungen. Wir möchten den Wirtschaftsförderungen mit unseren Seminaren praxisnahe Instrumente an die Hand geben, die speziell auf die Arbeit in NRW zugeschnitten sind“, so Petra Wassner, Geschäftsführerin von NRW.INVEST.

Die praxisorientierte Weiterbildung zum „NRW.Wirtschaftsförderer“ richtet sich sowohl an Einsteiger als auch an Fach- und Führungskräfte in den wirtschaftsfördernden Institutionen NRWs.



v. l.: Petra Wassner (Geschäftsführerin Landeswirtschaftsförderungsgesellschaft NRW.INVEST GmbH), Michael Kubat (Wirtschaftsförderung Stadt Büren), Bürgermeister Burkhard Schwuchow und Dr. Günther Horzetzky, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen).

**Erfolgreich werben mit einer Anzeige im Stadtspiegel**

# Stadtspiegelrätsel

Gewinnen Sie 1 x 50,- Euro und 2 x 25,- Euro

Gesucht werden zwei Bürener Firmen/Betriebe

1	2	3		4	5		6	7		8		9		10
11				12			13					14		
		15	16							17				
		18					19					20	21	
		22					23			24	25			
26	27					28	29			30			31	
32				33	34					35		36		
			37					38			39			40
41		42					43			44				
		45					46			47		48	49	
50						51						52		
53						54				55				

### Waagerecht

- 1 südlicher Nachbarkreis
- 11 Großvater
- 12 englisch: an
- 13 Autokennzeichen: Schweiz
- 14 offen
- 15 Ortsteil von Büren
- 18 Briefe, Karten und Pakete
- 19 Kellner
- 20 Kurzwort für Düsseldorfer Prachtstraße
- 22 Teil der Kirche
- 24 glatt, nicht wellig
- 26 englische Bezeichnung für Graf
- 28 Währungscode für Euro
- 30 Autokennzeichen: Duisburg
- 31 Autokennzeichen: Kassel
- 32 Stadt bei Teheran
- 33 feinsten Dreck
- 35 Winkel eines Raumes
- 37 Rohrreinigungsbetrieb in Büren
- 38 Abkürzung: Erdgeschoss
- 39 Kopfbedeckung für Verkehrsteilnehmer
- 42 Weg
- 43 Abkürzung: Public Relation
- 44 Fett, Heizmaterial
- 45 veraltet für: Rückgabe
- 48 Senkblei
- 50 Abkürzung: Untergeschoss
- 51 Deutsches Mittelgebirge
- 52 Kladde, Zeitschrift
- 53 Gesangsstück
- 54 Abkürzung: Familienrecht
- 55 Fach, Ressort

### Senkrecht

- 1 östlicher Nachbarkreis
- 2 Abkürzung: Operationssaal
- 3 "gesuchter Betrieb"
- 4 westlicher Nachbarkreis
- 5 weiblicher Vorname
- 6 Widerhall
- 7 großstielige Gemüsepflanze
- 8 Notlüge
- 9 Höflichkeitswort
- 10 Fluss in Büren
- 16 wild, unbändig
- 17 Abkürzung: unseres Erachtens
- 21 Bruder vom Vater
- 23 wahr, wirklich
- 25 Laubbaum
- 27 schlangenförmiger Fisch
- 29 Abkürzung: unter Umständen
- 33 Samen
- 34 Ortsteil von Salzkotten
- 36 "gesuchte Firma"
- 37 Last- und Reittier
- 40 Abtreter
- 41 Entsorgungsbetrieb in Büren
- 42 Abkürzung: Polizeirat
- 43 für, je
- 44 Abkürzung: ohne Obligo
- 46 Zeitmesser
- 47 Kurzform: in das
- 49 häufig, nicht selten
- 52 Autokennzeichen: Hagen

Bitte schicken Sie die gesuchte Lösung bis zum 15.07.2017 an: Herbert Peuker, Königsberger Str. 32, 33142 Büren

Die richtige Lösung im Stadtspiegel Nr. 165 lautete: Sitec / Tabor

50,00 Euro gewann: Hubert Kleinschnittger, Kilianstr. 57

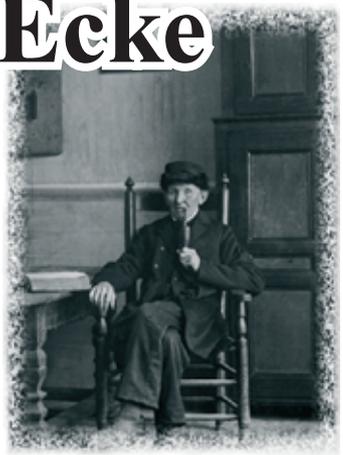
25,00 Euro gewann: U. Berg, Briloner Str. 51

25,00 Euro gewann: Anni Schreckenberger, Boomstr. 1

25,00 Euro gewann: Heribert Spenner, Lamberg 12

25,00 Euro gewann: Andrej Dik, Schumanstr. 24

# Plattdeutsche Ecke



## Laotet et Jiu chutt schmecken!

Et iss all lange Jaohre häär, wann mästendeels im Winter mascheint waor. (Dat Kaorn, watt im Sumer vam Felle unner't Daak brocht waor, waor dann im Diäschkkasten iutdiäschket un man sachte dofür „mascheinen“). Owwer trotzdem mochten en Haupen Luie tesammenkumen un hælpen. Alle wören in de Schuiere arg beschäftiget. Blaut de Biuerschke was in de Kùke am Hanteiern, dänn et wass kurt vüar Middag. Iäwen harr se diän grauten Kuakepott mit'n Dürneine vüar de Diälendür up de Eere staltt – he soll en bitken affdampen. Un chleik mochten de Luie int Hius taum läten kumen.

In düsem Momente kamm en Schraoner-mester int Hius, dänn hao wull met de Biuerschken watt bespriäken. – Owwer watt saoh hao dao? Vüar diäm grauten Potte stunn de Mutte – de wual iut'em Stall riutfunnen harr – un fraat iut'em Pott! Harre schennend dräaf de Mester de Siu wiäch. De Biureschke hadde dat Schennen haort un kamm riut iut de Kùke, packere diän Pott, brochte en weier in de Kùke un roiere dat Dürneine nau en paar maol ümme. „Och de liewe Teid, dat schoine Iäten! De Luie kumet in en paar Miniuten un ick kann nit seo fixe en nigget Iäten kuaken. Se briuket nit dovan wieten, dat de Mutte all am Potte wass. Mester, dauet mei en Chefallen, segget nix dovan, ick giewe Jiu auk ne chraute Mättauast.“ – „De sall mei wual chutt schmecken“, antwoere de Mester, „wie könnt dat seo maken un ick segge nix.“

Iäwen kamen de Luie auk int Hius, de Biuerschke halere de Mättauast, de Mester stiäkere se sick unner de Jacke un chänk wiäch. Unnerwiägens dachte hao verchnoiklick an de Mutte un an de Diäschkluie: „De laotet sick dat Dürneine niu chutt schmecken!“

Mit einer farbigen  
**Anzeige** kann man  
Sie **nicht mehr**  
**übersehen.**

## HFB-WIECHERS HEIZEN MIT HOLZ

Umweltschonende Systemlösungen  
Biomasseheizung | Komplettssysteme

### Unsere Stärken:

- Biomasse Zentralheizung
- Solarenergie
- Fernwärme
- Kaminöfen
- Holzaufbereitungsgeräte
- Bestandsanalyse,
- Planung und Durchführung

Fachbetrieb  
HFB-Wiechers  
Böddeker Str. 6  
33142 Büren/Wewelsburg

Tel.: 0 29 55 / 792 13  
Mobil: 0 162 / 346 60 83  
Fax: 0 29 55 / 747 45 37  
Mail: info@hfb-wiechers.de



## KFZ Feldmann

...Fit für die Straße!

**KFZ-Service Feldmann**  
Fürstenberger Str. 1  
33142 Büren

Fon: 0 29 51 / 9 37 38 37  
Fax: 0 29 51 / 15 98

info@kfz-service-feldmann.de  
www.kfz-service-feldmann.de

**MEISTERWERKSTATT**  
TANKEN » WASCHEN » SHOPPEN  
ACHSVERMESSUNG  
KLIMASERVICE

TOTAL-TANKSTELLE » 0 29 51 / 29 02

Mein Anspruch. Mein Stil. Meine Küche.

**caspari**  
Küche special



caspari küchen | briloner Str. 9 | 33142 büren | fon 02951 91209 | www.caspari-kuechen.de

## ZUR SCHANZE

Tradition - erleben und genießen

*Wir freuen uns auf die  
Biergartenzeit mit euch!*

Sebastianstraße 31 | 33142 Büren | www.zur-schanze.de

## Osteopathie in Geseke

Praxis für  
Ganzheitliche Behandlung,  
Physiotherapie und Osteopathie

## Margarete Jarosch

Hahgasse 1  
59590 Geseke  
Tel. 0 29 42 / 97 95 50  
praxis-jarosch@t-online.de  
www.jarosch-osteopathie.de

Behandlungskosten für Osteopathie werden von den meisten gesetzlichen Krankenversicherungen (GKV) anteilig übernommen.

„Meistens belehrt uns der Verlust  
über den Wert der Dinge.“ Arthur Schopenhauer

Stiftung Kloster Dalheim | LWL-Landesmuseum für Klosterkultur  
Restauration Kreuzganggewölbe



## wibbeke denkmalpflege

**wibbeke denkmalpflege GmbH**  
restaurationswerkstatt

Meteorstraße 6  
D-59590 Geseke  
Tel.: 0 29 42-9 88 68-90  
Fax: 0 29 42-9 88 68-99  
www.wibbeke-denkmalpflege.de



**DIETER SAUERBIER**  
BESTATTUNGSHAUS

Büren Brenkener Str. 13 Tel: 02951-98240  
www.sauerbier-bestattungshaus.de

*Wir geben Ihrer Trauer Raum...*



Hotel Restaurant  
**Ackfeld**



Ackfeld's Biergarten  
Tel. 02951/2204  
www.hotel-ackfeld.de

**Betonfertigteile**

**PAULI**

- Fertigdecken
- Doppelwandelemente
- konstruktive Fertigteile
- Treppen
- Spaltenböden
- Winkelmauern

Industriegebiet-West · Heidfeld 11-14 · 33142 Büren  
Telefon 0 29 51 / 98 89 - 0 · Telefax 0 29 51 / 98 89 - 20  
eMail: info@Pauli-Betonfertigteile.de · Internet: www.Pauli-Betonfertigteile.de



**Die Werkstatt**

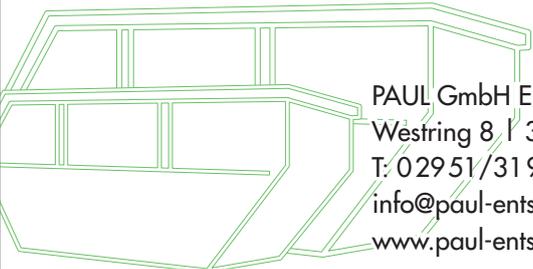
Koke  
KFZ



Reparaturen & Service

Bernd Koke  
Neuer Weg 3  
33142 Büren  
Tel.: 02951-937 29 50  
**www.koke-kfz.de**

**PAUL GmbH**  
Containerdienst - Recycling



PAUL GmbH Entsorgungsfachbetrieb  
Westring 8 | 33142 Büren  
T: 02951/3191 | F: 02951/70229  
info@paul-entsorgung.de  
www.paul-entsorgung.de

Hor.-Bücher  
Grüßkarten  
kleine Geschenke

**Buchhandlung**



33142 Büren  
Burgstraße 43  
Tel.: 0 29 51 / 93 55 32

**Schrift & Ton**

**Werner Krolpfeifer**  
Dachdeckermeister GmbH  
DACH - FASSADE




- Dachfenster
- Dacherneuerungen
- Dachreparaturen
- Zink- und Kupferdächer
- Flachdächer
- Wartungsarbeiten am Dach
- Industriedächer
- Gründächer
- Dachinspektionen
- Dachrinnen
- Balkonsanierung
- Wärmedämmung
- Kaminbekleidung
- Photovoltaik-Anlagen

Fürstenberger Straße 12 · 33142 Büren  
Tel.: 0 29 51 / 28 09 · Telefax: 0 29 51 / 73 99

**SPENNER**  
MINERALÖL

- Tankstelle + Shop
- AUTOGAS
- Waschanlagen
- Ad Blue
- Pellets gesackt



- Containerdienst
- Entsorgungsfachbetrieb

Fürstenberger Str. 34 · 33142 Büren  
Telefon 0 29 51 / 22 79  
E-Mail: info@spenner-oel.de